



Wohnanlage Andritz 1 - Quelle: Königsmaier

BESTANDSANALYSE

ANDRITZ und STATTEGG

BEVÖLKERUNG UND SOZIALES

P2 | Räumliche Entwicklungsplanung
November 2022

6 Bevölkerung und Soziales

6.1 Demographische Struktur

- 6.1.1 Bevölkerungsverteilung
- 6.1.2 Bevölkerungsentwicklung
- 6.1.3 Altersstruktur
- 6.1.4 Bildungsniveau
- 6.1.5 Erwerbsstruktur
- 6.1.6 Haushalts-/Familienstruktur

6.2 Bevölkerungsprognose

- 6.2.1 Szenario 1: Lineare Trendextrapolation
- 6.2.2 Szenario 2: ÖROK-Prognose
- 6.2.3 Szenario 3: Wachstumsszenario
- 6.2.4 Prognosenvergleich
- 6.2.5 Wohnsitzprognose

6.3 Soziale Infrastruktur

- 6.3.1 Bildungseinrichtungen
- 6.3.2 Gesundheitseinrichtungen
- 6.3.3 Freizeiteinrichtungen
- 6.3.4 Verwaltung und Sicherheit

6.4 Vereinsleben und Organisationen

- 6.4.1 Vereine
- 6.4.2 Angebot speziell für ...

6.5 Fazit

6.6 Quellenverzeichnis



Wohnanlage Andritz 2 - Quelle: Königsmaier

6 Bevölkerung und Soziales

Ein Planungsraum. Ein Planungsprozess. Immer wieder fallen diese Begriffe, wenn es um die Planung und die damit verbundene Analyse geht. Doch dabei muss man aufpassen, nicht auf einen der wichtigsten Aspekte überhaupt zu vergessen, nämlich auf die Menschen! Die nachfolgende Analyse geht daher besonders auf soziale und demographische Merkmale der Bevölkerung im Grazer Stadtbezirk Andritz und der Gemeinde Stattegg ein.

Diese Daten werden vorwiegend in Abbildungen veranschaulicht, um einen besseren Vergleich zwischen den beiden Gemeindeflächen zu können.

Zunächst handelt die Analyse von den demographischen Strukturen. So werden statistische Daten wie Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur und weitere aufgegriffen und bearbeitet. Die Daten, welche als Grundlage für Analysen dienen, stammen aus verschiedenen amtlichen Statistiken und den Datensätzen der Statistik Austria. Bei den untersuchten Themen ist zu erwähnen, dass es nicht immer Daten für den Stadtbezirk Andritz gibt. In diesem Fall wurden als Ersatz meist die Daten der Stadt Graz verwendet, auch wenn diese dadurch nur bedingt repräsentativ sind.

Nach diesen vorwiegend quantitativen Analysen wird eine Bevölkerungsprognose berechnet. Hierzu werden verschiedene Szenarien geschaffen, welche ein möglichst breites und akkurates Bild über mögliche Bevölkerungsentwicklungen in den nächsten 10 Jahre geben.

Darauf folgt noch eine detaillierte Analyse zur sozialen Infrastruktur des Analyse- raums. So wird eine Verortung verschiedenster Einrichtungen bereitgestellt.

In klarem Zusammenhang mit diesen sozialen Infrastrukturen ist auf jeden Fall auch das soziale Miteinander verschiedenster Generationen zu sehen. Daher wird auch auf das lokale Organisations- und Vereinsleben noch ein genauerer Blick geworfen.

6.1 Demographische Struktur

Ein essenzieller Bestandteil bei der Analyse eines Planungsraumes ist die Betrachtung der demographischen Struktur. Diese setzt sich aus vielen verschiedenen Kennwerten und Daten zusammen. Hierzu zählen die Bevölkerungsverteilung (räumlich, nach Wohnsitzarten, nach Geschlecht), die Bevölkerungsentwicklung, die Altersstruktur, das Bildungsniveau, die Erwerbsstruktur und auch die Haushalts- und Familienstruktur. Alle diese Aspekte werden auf den folgenden Seiten sowohl anhand der Gemeinde Stattegg als auch anhand des Grazer Stadtbezirks Andritz analysiert.

6.1.1 Bevölkerungsverteilung

Am 1. Januar des Jahres 2022 betrug die Einwohner*innenzahl (Hauptwohnsitze) im Stadtbezirk Andritz 19.592. (vgl. Graz.at 2022a) In der Gemeinde Stattegg wohnten zum gleichen Zeitpunkt 3.007 Menschen. (vgl. Statistik Austria 2022b)

Einwohner*innen



Andritz 19.592
Stattegg 3.007

Abb. 6.1: Bevölkerungsstand – Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2022a/ Statistik Austria 2022b

Zusätzlich betrug die Anzahl der Nebenwohnsitze am 1.1.2022 im Stadtbezirk Andritz 1.715 (vgl. Graz Statistik 2022c).

Somit liegt der Anteil der Nebenwohnsitze bei rund 9 Prozent, In der Gemeinde Stattegg der Anteil der Nebenwohnsitze bei ca. 17%. Dieser Wert ist ausgehend von der Gesamtanzahl der Wohnungen und nicht anhand der Einwohner*innenzahl berechnet worden (vgl. Landesstatistik Steiermark 2022s). Mehr zur Berechnungsmethode ist Kapitel 6.2.5 zu entnehmen.

Haupt- und Nebenwohnsitze in Andritz

Hauptwohnsitze	Nebenwohnsitze
19.592	1.715

Abb. 6.2: Haupt-/Nebenwohnsitze Andritz – Quelle: Eigene Darstellung nach Graz Statistik 2022c

Die Geschlechterverteilung liegt im Bezirk Andritz bei 52,3% Frauen und 47,7% Männern. (vgl. Statistik Austria 2022d) In Andritz sind 51,2% weiblich und 48,8% männlich. (vgl. Statistik Austria 2022e)

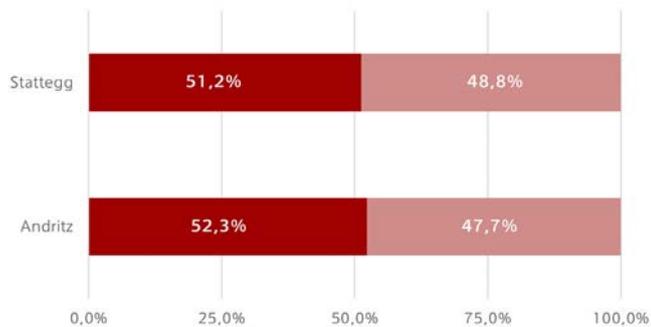


Abb. 6.3: Geschlechterverteilung – Quelle: Eigene Darstellung nach ViBe App 2022d, Statistik Austria 2022e

Der Bezirk Andritz erstreckt sich auf einer Fläche von 18,47 km², wobei die Bevölkerungsdichte 1.061 Einwohner*innen/km² beträgt. (vgl. Statistik Austria 2022d).

Bezirk	Andritz
Bezirksfläche	18,47 km ²
Bevölkerungsdichte	1.061 Einwohner*innen/km ²

Abb. 6.4: Gemeindeflächen und Bevölkerungsdichte Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2020a

Die Katasterfläche der Gemeinde Stattegg beträgt 25,85 km², der Dauersiedlungsraum der Gemeinde weist eine Fläche von 8,12 km² auf. Die Bevölkerungsdichte in der Gemeinde Stattegg bezogen auf den Dauersiedlungsraum beträgt 116 Einwohner*innen/km². (vgl. Statistik Austria 2020a)

Bezirk	Stattegg
Gemeindefläche	25,85 km ²
Dauersiedlungsraum	8,12 km ²
Bevölkerungsdichte	116 Einwohner*innen/km ²

Abb. 6.5: Gemeindeflächen und Bevölkerungsdichte Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b

Die Bevölkerungsdichte ist demnach mit 1.061 Einwohner*innen/km² in Andritz wesentlich höher als in der angrenzenden Gemeinde Stattegg. (116 Einwohner*innen/km²)

Da der Stadtbezirk Andritz Teil der Stadt Graz ist, bietet es sich hier an, einen Vergleich zu den anderen Stadtbezirken zu ziehen. Dieser Vergleich wird in Tabelle 6.1 veranschaulicht.

Jänner 2022	Größe in km ²	EW	EW/km ²
I. Innere Stadt	1,16	3.446	2.971
II. St.Leonhard	1,83	15.075	8.238
III. Geidorf	5,50	24.301	4.418
IV. Lend	3,70	31.711	8.571
V. Gries	5,05	30.352	6.010
VI. Jakomini	4,06	31.908	7.859
VII. Liebenau	7,99	15.768	1.973
VIII. St.Peter	8,86	16.384	1.849
IX. Waltendorf	4,48	12.124	2.706
X. Ries	10,16	6.053	596
XI. Mariatrost	13,99	9.692	693
XII. Andritz	18,47	19.592	1.061
XIII. Gösting	10,83	11.270	1.041
XIV. Eggenberg	7,79	22.062	2.832
XV. Wetzelsdorf	5,77	16.800	2.912
XVI. Straßgang	11,75	18.779	1.590
XVII. Puntigam			

Tab. 6.1: Kennzahlen zu den Bezirken der Stadt Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2022a

Auffällig ist, dass der Bezirk Andritz mit 18,47 km² flächenmäßig der größte Bezirk der Stadt ist. Allerdings hat er auch die viertniedrigste Bevölkerungsdichte. Daraus lässt sich ein hoher Anteil an unbebauten Flächen (Landschaftsräume) schließen. (vgl. Graz.at 2022a)



 1000 Einwohner

Abb. 6.6: Räumliche Bevölkerungsverteilung
- Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at
2022a/Statistik Austria 2020a

6.1.2 Bevölkerungsentwicklung

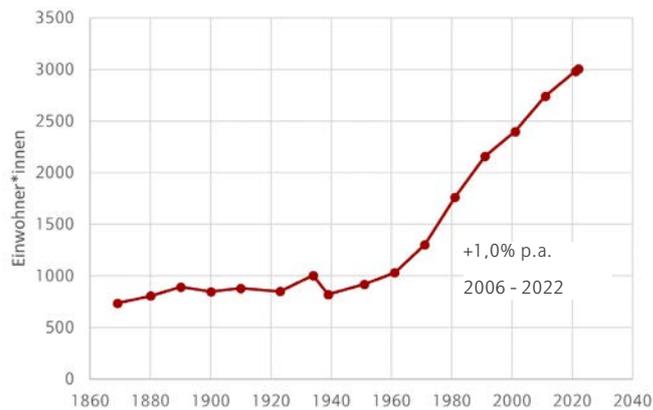


Abb. 6.7: Bevölkerungsentwicklung Stattegg seit 1869 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b

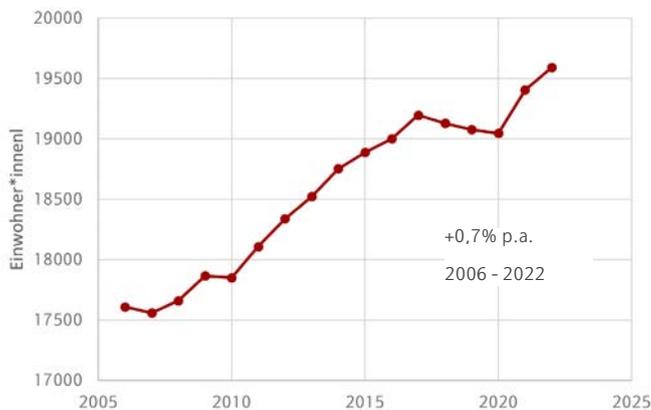


Abb. 6.8: Bevölkerungsentwicklung Andritz seit 2006 - Quelle: Eigene Darstellung nach ViBe App 2022d

Wenn man sich die Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde Stattegg seit 1869 ansieht, fällt auf, dass es seit den 1960er Jahren einen starken Anstieg der Bevölkerung gab. So betrug die Bevölkerung im Jahr 1960 nur knapp über 1.000 Einwohner*innen. Diese Zahl stieg in den darauffolgenden Jahrzehnten bis heute um etwa 200%. (Abbildung 6.7) (Statistik Austria 2022b)

Es ist anzunehmen, dass diese Entwicklung aufgrund der räumlichen Nähe zur Stadt Graz zusammenhängt. Des Weiteren handelt es sich bei dieser Zeit um die Nachkriegszeit, etwa 15 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges. Hier ist nämlich ein generelles Bevölkerungswachstum beobachtbar.

In der Abbildung 6.8 ist die Bevölkerungsentwicklung des Stadtbezirkes Andritz seit dem Jahr 2006 zu betrachten. Hier ist besonders auffällig, dass trotz des kurzen Beobachtungszeitraumes ein enormer Anstieg der Bevölkerung zu verzeichnen ist. So ist in den vergangenen 16 Jahren ein Anstieg von etwa 2.000 Einwohner*innen zu verzeichnen. (vgl. ViBe App 2022d)

Abbildung 6.9 zeigt den Index der Bevölkerungsentwicklung in Stattegg seit 1869. Sie veranschaulicht das prozentuale Bevölkerungswachstum der Gemeinde in Verhältnis mit dem politischen Bezirk Graz-Umgebung sowie dem Bundesland Steiermark. Dargestellt ist der Zeitraum 1869 bis 2022 (vgl. Statistik Austria 2022b)

Die Abbildung 6.11 zeigt den Zusammenhang der Geburten- und der Wanderungsbilanz der Gemeinde Stattegg. Es ist auffällig, dass die positive Bevölkerungsentwicklung in den letzten Jahren zumeist mit einer stark positiven Wanderungsbilanz zusammenhängt. Die Geburtenbilanz ist in den meisten Jahren nahezu neutral. (vgl. Statistik Austria 2022b)

Abbildung 6.10 zeigt im Vergleich die relative Bevölkerungsentwicklung von Stattegg und Andritz.

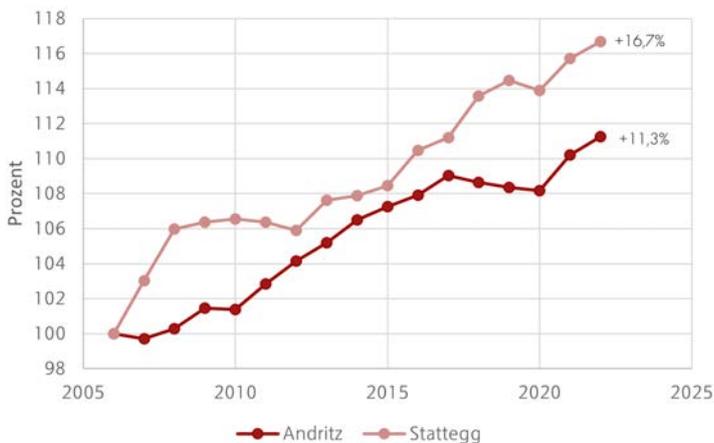


Abb. 6.9: Index der Bevölkerungsentwicklung in Stattegg seit 1869 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b

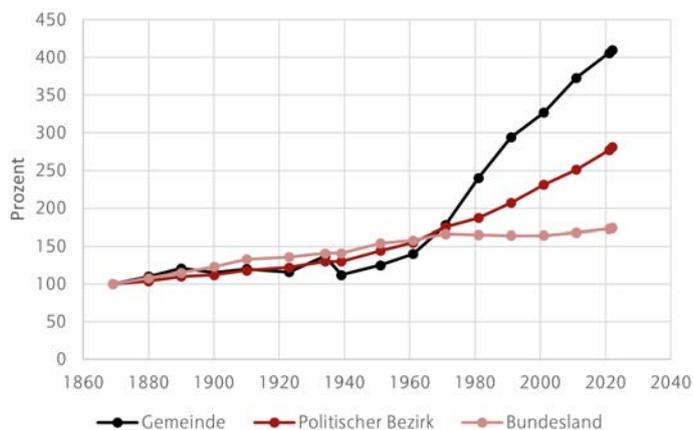


Abb. 6.10: Vergleich Bevölkerungsentwicklung Stattegg und Andritz seit 2006 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b/ViBe App 2022d

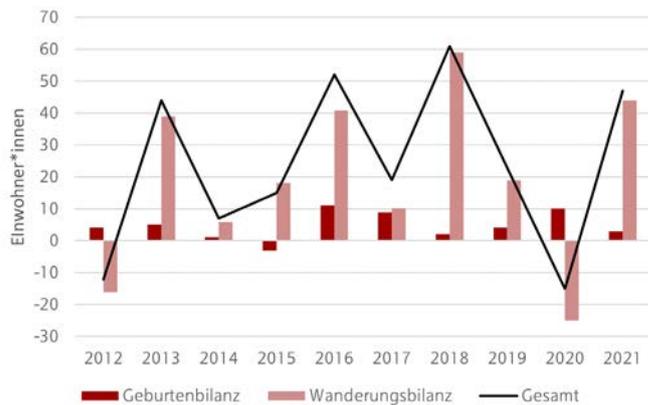


Abb. 6.11: Bevölkerungsveränderung seit 2012 in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b



Abb. 6.12: Bevölkerungsveränderung seit 2012 in Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach ViBe App 2022d

In Abbildung 6.11 ist zu sehen, dass die Geburtenbilanz in Stattegg in den letzten Jahren meist leicht positiv war, eine Ausnahme bildet das Jahr 2015. Die Wanderungsbilanz schwankt stark, ist jedoch durchschnittlich in dem betrachteten Zeitraum positiv. Es ergibt sich somit in jedem der betrachteten Jahre, außer 2012 und 2020 eine positive Gesamtbilanz. Es gibt bezirksbezogene Daten zur Geburtenbilanz pro 1.000 Einwohner*innen. Diese Quote wurde zunächst auf die Einwohner*innenzahl von Andritz heruntergerechnet. Aufgrund der in der Einleitung beschriebenen Datenlage wurde die Wanderungsbilanz für Stattegg keiner Datenquelle entnommen, sondern aus den vorhandenen Daten errechnet. Hierfür wurden die Differenzen in den Bevölkerungszahlen der einzelnen Jahre berechnet. Von diesen Zahlen wurden dann per Differenz die Geburtenbilanzen subtrahiert und somit die Wanderungsbilanz ermittelt.

In Andritz ist die Geburtenbilanz konstant leicht positiv. Die Wanderungsbilanz ist meist positiv, schwankt allerdings - in den Jahren 2018 bis 2020 ist sie sogar negativ. Ihren Höchstwert erreicht sie im Jahr 2021. Dies zeigt auch die Kurve der Gesamtbilanz, welche im Jahr 2021 steil nach oben geht. Dies ist in Abbildung 6.12 zu sehen. (vgl. Statistik Austria 2022d)

6.1.3 Altersstruktur

Zunächst kann man die drei Altersklassen in der Gemeinde Stattegg in der anfolgenden Grafik betrachten. Auffallend ist hierbei, dass bei den unter 20 - Jährigen der Frauenanteil bei unter 50% Prozent liegt (48,8%). Bei der Altersklasse 20 bis 64 Jahre liegt der Frauenanteil bei 50,5% und bei der Altersklasse der über 65 - jährigen liegt der Frauenanteil bei 55,5%. Außerdem ist noch zu erwähnen, dass die Klasse der unter 20 - Jährigen 21,6%, die Klasse der 20 bis 65 - Jährigen 56,4% und die Klasse der über 65 - Jährigen 22% der Stattegger Gesamtbevölkerung ausmachen. In der Abbildung 6.13 ist die genaue Geschlechterverteilung nach Altersklassen zu sehen. (vgl. Statistik Austria 2022e)

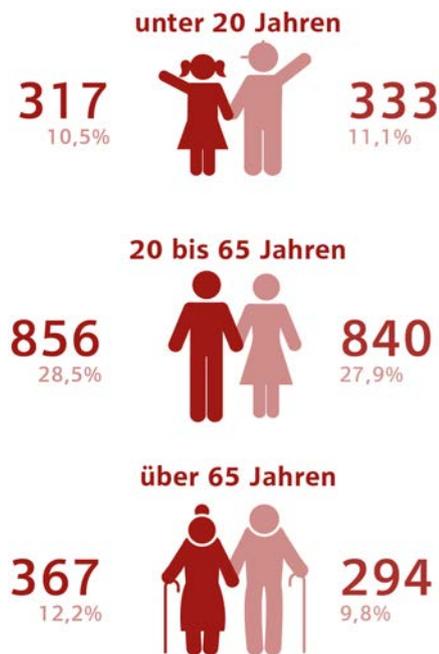


Abb. 6.13: Altersstruktur Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022e

Zur genaueren Betrachtung der Altersverteilung dient die Bevölkerungspyramide in Abbildung 6.14, welche die Bevölkerungsverteilung anhand von 5 Jahres-Klassen veranschaulicht. Es ist klar ersichtlich, dass ein Großteil der Bevölkerung zwischen 50 und 59 Jahren alt ist. Auch fällt auf, dass der Anteil der jungen Erwachsenen sehr niedrig ist. (vgl. Statistik Austria 2022e)

Die Altersverteilung des Stadtbezirks Andritz ist in Abbildung 6.15 zu sehen. Hier wurde keine Geschlechtertrennung vorgenommen. Nähere Informationen zur Geschlechterverteilung sind in Kapitel 6.1.1 enthalten.

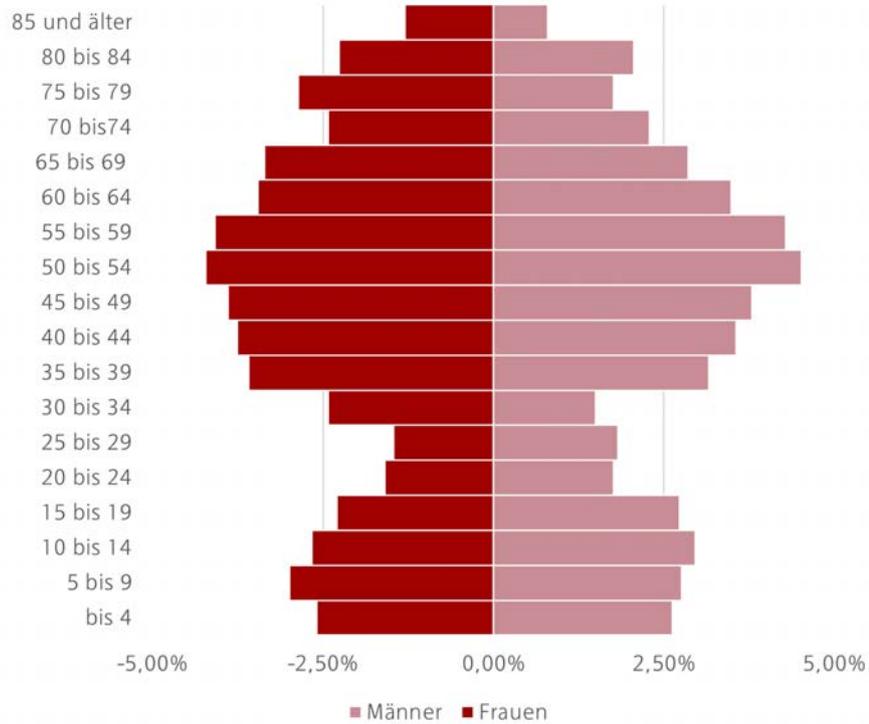


Abb. 6.14: Altersverteilung - Bevölkerungspyramide Stattegg
 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022e

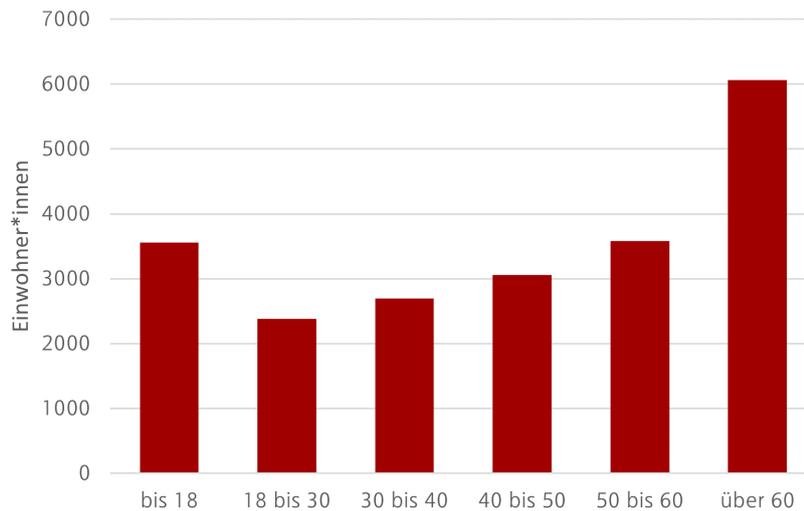


Abb. 6.15: Altersverteilung Andritz
 - Quelle: Eigene Darstellung nach ViBe App 2022d

6.1.4 Bildungsniveau

Die Gemeinde Stattegg zählte im Jahr 2011 423 Schüler*innen und Student*innen. Des Weiteren besuchten im Schuljahr 2020/21 155 Schüler*innen die zu diesem Zeitpunkt noch einzige Volksschule im Ort. Die genaue Verteilung der im Jahr 2011 gezählten Schüler*innen und Student*innen lässt sich aus der nebenstehenden Grafik herauslesen. (vgl. Statistik Austria 2022f)

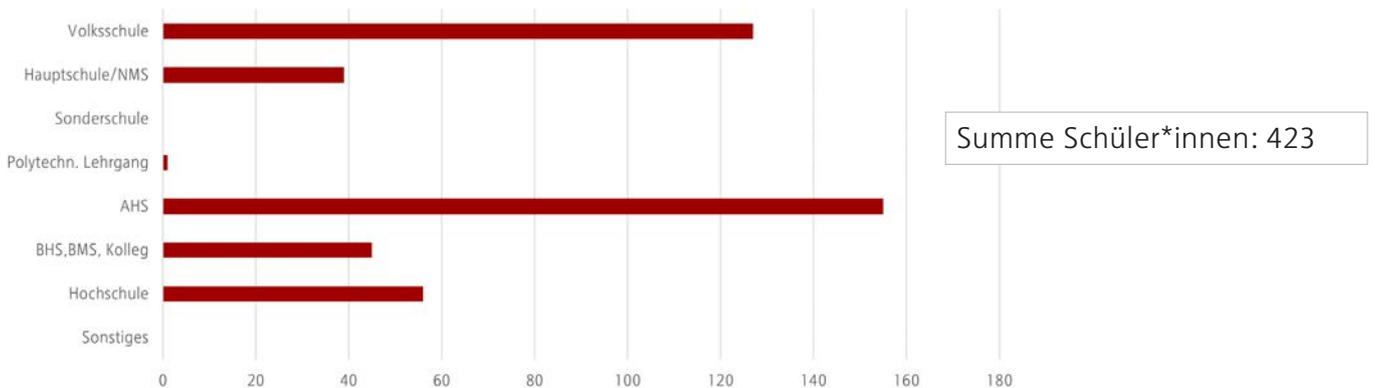


Abb. 6.16: Verteilung Schüler*innen und Student*innen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022f

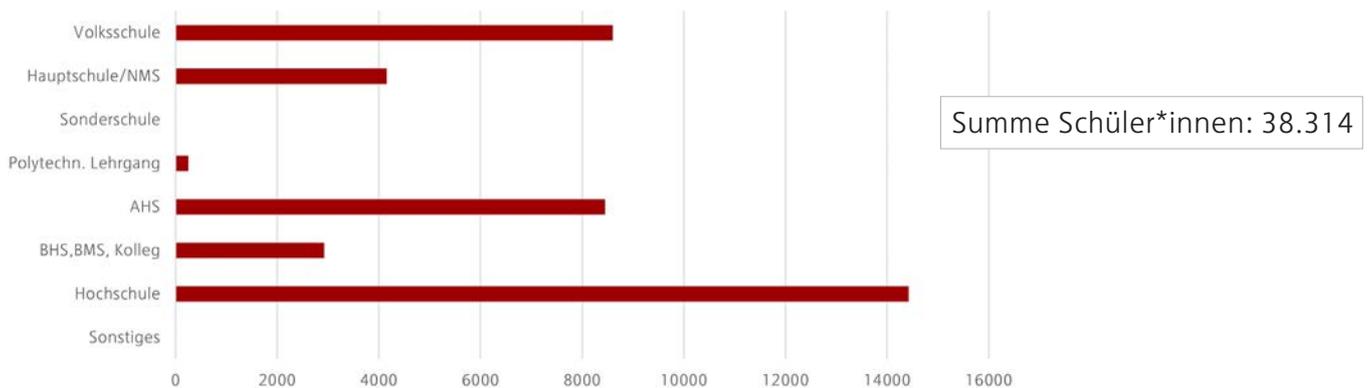


Abb. 6.17: Verteilung Schüler*innen und Student*innen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022g

Bei der Bevölkerung zwischen 25 und 64 Jahren liegt die Akademiker*innenquote in der Stadt Graz bei 34,8%. (vgl Statistik Austria 2020b).

Das ist eine enorm hohe Quote, vor allem wenn man diese in Vergleich mit dem steirischen oder österreichischen Durchschnitt setzt. Der steirische Durchschnitt lag im Jahr 2016 bei 15,8% und der österreichische Durchschnitt bei 17,3%. (vgl Statistik Austria 2016a)



Abb. 6.18: Akademiker*innenquote Graz -
Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020b

Ebenfalls sehr hoch ist die Quote in der Nachbargemeinde Stattegg. Hier liegt die Akademiker*innenquote sogar bei 40,8%. (vgl. Statistik Austria 2020c)



Abb. 6.19: Akademiker*innenquote Stattegg -
Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020c

Eine weitere Statistik bezieht sich auf die höchste abgeschlossene Ausbildung der über 15 - Jährigen. Die Daten, welche als Grundlage für diese Statistik dienen, stammen aus dem Jahr 2011.

Bereits bei der ersten Betrachtung fällt auf, dass sich die Verteilungen nur geringfügig unterscheiden - es gibt also in der Verteilung der höchsten abgeschlossenen Abbildungen nahezu keine Unterschiede zwischen der Stadt Graz und der Gemeinde Stattegg. Dies ist in den Abbildungen 6.20 und 6.21 zu sehen.

Auffällig ist, dass sowohl in Andritz, als auch in Stattegg deutlich mehr Männer als Frauen eine Lehre abschließen, während bei den Abschlüssen BMS und Pflichtschule der Anteil der Frauen deutlich höher ist. (vgl. Statistik Austria 2011a/b) Vor allem der hohe Männeranteil bei den Lehren könnte mit der Art der Unternehmen (Industrie/Produktion/Handwerk), welche in Graz ansässig sind, zusammenhängen.

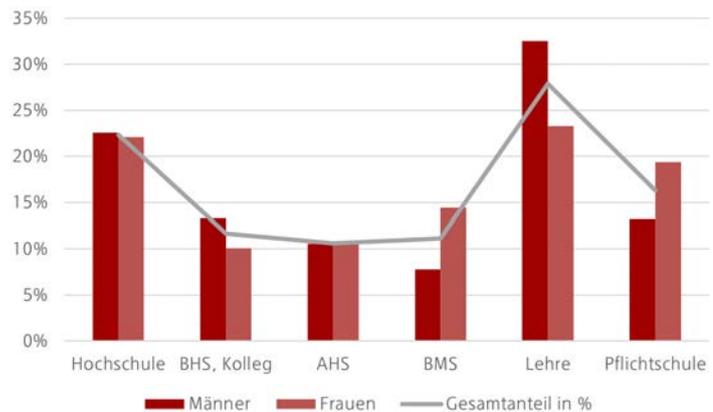


Abb. 6.20: Geschlechterverhältnis nach höchster abgeschlossener Ausbildung in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2011a

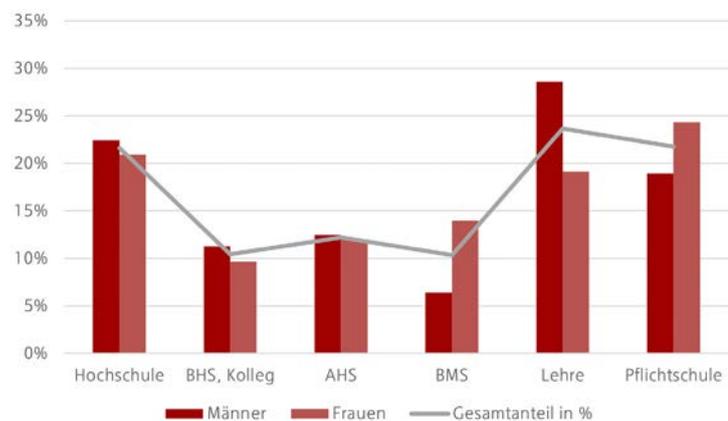


Abb. 6.21: Geschlechterverhältnis nach höchster abgeschlossener Ausbildung in Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2011b

Bildungsauspendler*innen Stattegg	314
in eine andere Gemeinde des Politischen Bezirks	3
in einen anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	303
in ein anderes Bundesland	8
ins Ausland	0

Abb. 6.22: Bildungsauspendler*innen Stattegg
- Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020d

Bildungsauspendler*innen Graz	1.258
in eine andere Gemeinde des Politischen Bezirks	0
in einen anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	790
in ein anderes Bundesland	468
ins Ausland	0

Abb. 6.23: Bildungsauspendler*innen Graz -
Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020e

Bildungseinpender*innen Stattegg	31
aus einer andere Gemeinde des Politischen Bezirks	6
aus einem anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	25
aus einem anderen Bundesland	0

Abb. 6.24: Bildungseinpender*innen Stattegg
- Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020d

Bildungseinpender*innen Graz	19.902
aus einer andere Gemeinde des Politischen Bezirks	0
aus einem anderen Politischen Bezirk des Bundesland	14.819
aus einem anderen Bundesland	5.083

Abb. 6.25: Bildungseinpender*innen Graz -
Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020e

Um ein besseres Verständnis der Schüler*innenbewegungen, beziehungsweise Pendler*innenbeziehungen zu bekommen, ist es wichtig einen genaueren Blick auf die Bildungspendler*innen zu werfen.

Wenn man die Bildungsauspendler*innen der Stadt Graz mit denen der Gemeinde Stattegg vergleicht, fällt auf, dass der Anteil der Bildungspendler*innen an der Gesamtbevölkerung in Stattegg erheblich höher als in Graz ist. So hat die Stadt Graz nur etwas mehr als vier mal so viele Bildungsauspendler*innen wie die Gemeinde Stattegg, wobei die Bevölkerung der Stadt Graz mehr als 94 mal so groß als jene der Gemeinde Stattegg ist. Das bedeutet, dass es in Stattegg verhältnismäßig viele Bildungsauspendler*innen gibt, die wahrscheinlich zum Großteil nach Graz pendeln. (vgl. Statistik Austria 2020d/e)

In Graz herrscht dann das Gegenteil - es gibt hier sehr viele Bildungseinpender*innen. Wenn man spezifisch auf den Bezirk Andritz eingeht, ist jedoch anzunehmen, dass aufgrund des Mangels höherer Lehranstalten viele Bildungspendler*innen in zentralere Bezirke der Stadt Graz pendeln. (vgl. Statistik Austria 2020d/e)

6.1.5 Erwerbsstruktur

Insgesamt zählen in Stattegg 799 Männer und 722 Frauen zu den Erwerbspersonen. Gleichzeitig zählen 656 Männer und 800 Frauen zu den Nicht - Erwerbspersonen. (vgl. Statistik Austria 2020f)

Der Anteil der Erwerbspersonen in Stattegg liegt damit bei 51,1%, der Anteil der Nicht - Erwerbspersonen bei 48,9%. (vgl. Statistik Austria 2020f)

Insgesamt zählen in Graz 84.232 Männer und 73.156 Frauen zu den Erwerbspersonen. Gleichzeitig sind 59.471 Männer und 74.051 Frauen Teil der Nicht - Erwerbspersonen. (vgl. Statistik Austria 2020g)

Der Anteil der Erwerbspersonen in Graz liegt damit bei 54,1%, der Anteil der Nicht - Erwerbspersonen bei 45,9%. (vgl. Statistik Austria 2020g)

Zu den Erwerbspersonen zählen erwerbstätige Personen, sowie auch Arbeitslose Personen. Wie sich diese beiden Kategorien unter den Erwerbspersonen verteilen, ist in den beiden angeführten Abbildungen 6.26 und 6.27 jeweils für die Gemeinde Stattegg und die Stadt Graz zu sehen.

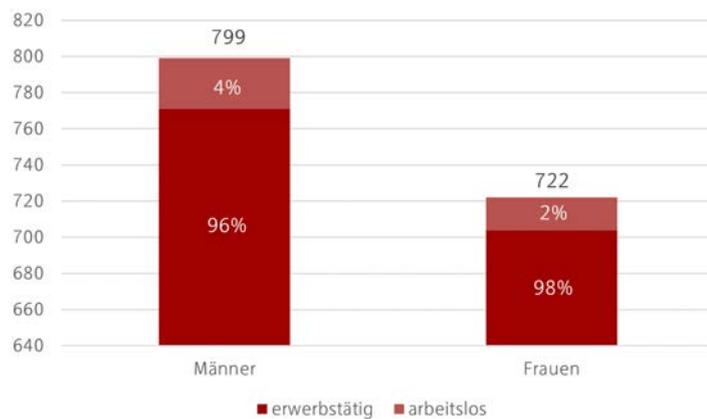


Abb. 6.26: Verteilung Erwerbspersonen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020f

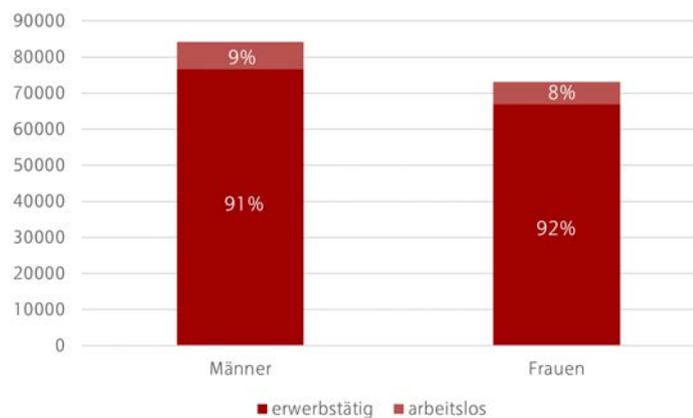


Abb. 6.27: Verteilung Erwerbspersonen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020g

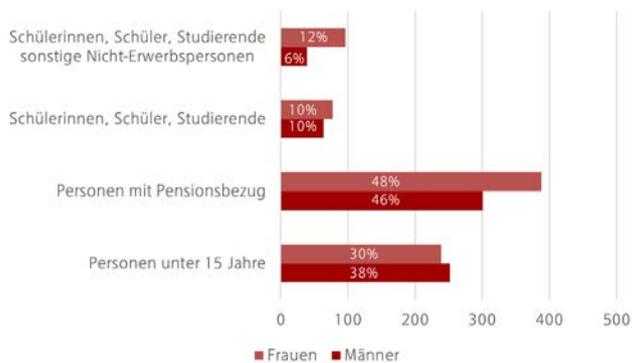


Abb. 6.28: Verteilung der Nicht-Erwerbstätigen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020f



Abb. 6.29: Verteilung der Nicht-Erwerbstätigen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020g

In Abbildung 6.28 wurde die Nicht - Erwerbstätigen in vier verschiedene Klassen eingeteilt. Diese Verteilung ist in den beiden Abbildungen 6.28 und 6.29 jeweils wieder für Stattegg und Graz getrennt zu beobachten. (vgl. Statistik Austria 2020f/g)

Nun wird eine genauere Betrachtung der Erwerbsquoten vorgenommen. Hierzu wird die allgemeine Erwerbsquote, die Erwerbsquote der 15 - bis 64 - Jährigen und die Erwerbstätigenquote der 15 - bis 64 - Jährigen betrachtet. Dies ist der Abbildung 6.30 für Stattegg und in der Abbildung 6.31 für Graz zu entnehmen. (vgl. Statistik Austria 2020f/g)

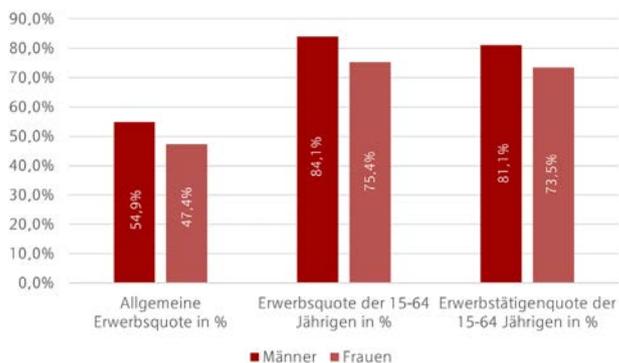


Abb. 6.30: Erwerbsquoten Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020f

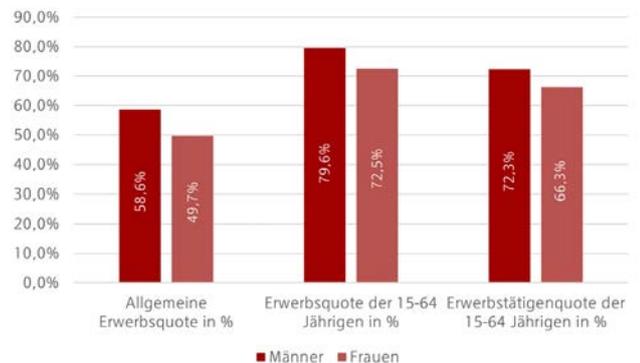


Abb. 6.31: Erwerbsquoten Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020g

6.1.6 Haushalts-/ Familienstruktur

Das letzte Analysethema des Kapitels „Demographische Struktur“ befasst sich mit der Haushalts- und Familienstruktur.

Zunächst wird eine Verteilung der Haushaltgrößen gezeigt. So werden in Abbildung 6.32 die Verteilungen der Gemeinde Stattegg mit denen der Stadt Graz gegenübergestellt. (vgl. Statistik Austria 2020h/i)

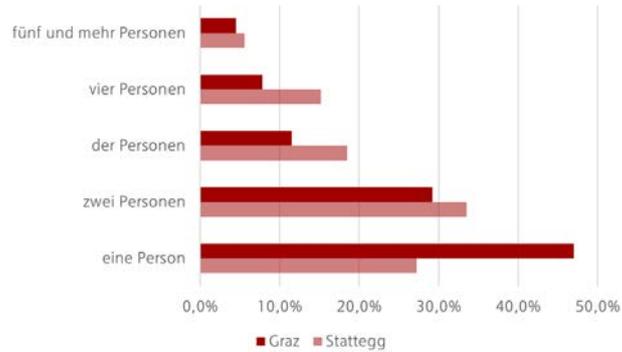


Abb. 6.32: Verteilung der Haushaltsgrößen - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020h/i

Die durchschnittliche Privathaushaltsgröße lag im Jahr 2019 in der Gemeinde Stattegg bei 2,41 und in der Gemeinde Graz bei 1,97. (vgl. Landesstatistik Steiermark 2022s/t)

Auch ist es essentiell die Haushaltstypen zu unterscheiden. So ist in Abbildung 6.33 zu sehen, dass in Stattegg 85,5% der Bevölkerung in einer Kernfamilie wohnen. (vgl. Statistik Austria 2020h)

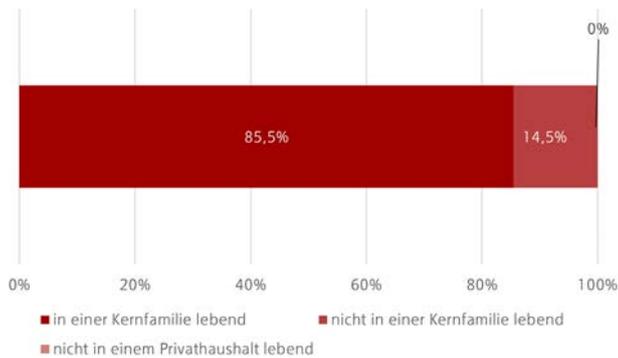


Abb. 6.33: Verteilung der Haushaltstypen in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020h

Die Verteilung der Stadt Graz (Abbildung 6.34) ist ebenfalls zu sehen. Man kann erkennen, dass in Graz 67,6% der Bevölkerung in einer Kernfamilie leben.

Eine Kernfamilie wird dabei laut Statistik Austria wie folgt definiert:

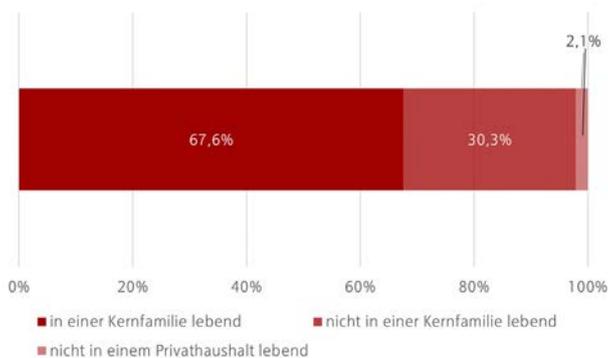


Abb. 6.34: Verteilung der Haushaltstypen. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021i

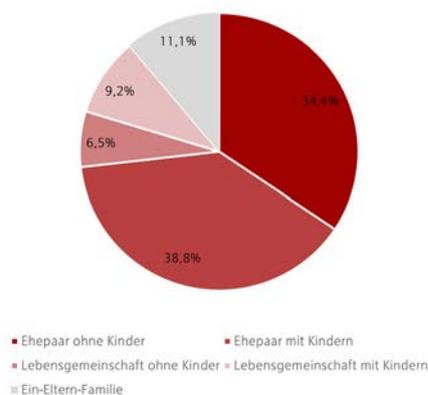


Abb. 6.35: Verteilung der Kernfamilientypen in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021h

Eine Familie bilden Ehepaare und Lebensgemeinschaften mit oder ohne Kind bzw. Elternteile mit ihren Kindern. Kinder in Familien sind alle mit ihren beiden Eltern oder einem Elternteil im selben Haushalt lebenden leiblichen Kinder sowie Stief- und Adoptivkinder, die ohne eigene Partnerin bzw. eigenen Partner und ohne eigene Kinder im Haushalt leben - ungeachtet ihres Alters oder Familienstandes. (vgl. Statistik Austria 2020h/i)

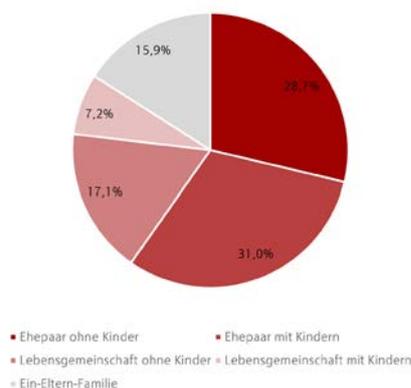


Abb. 6.36: Verteilung der Kernfamilientypen in Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021i

Nun gibt es noch verschiedenen Typen von Kernfamilien. Wie sich diese in Stattegg und Graz aufteilen ist in den Abbildungen 6.35 und 6.36 zu erkennen.

Nun wird noch die Anzahl der Kinder in eben jenen Kernfamilien betrachtet. Abbildung 6.37 zeigt dies für Stattegg, während 6.38 dies für Graz zeigt. Es ist zu sehen, dass vor allem der Anteil der Kinderfamilien mit ein oder zwei Kindern in Stattegg höher als in Graz ist, während der Anteil der Kernfamilien ohne Kinder in Graz höher ist.

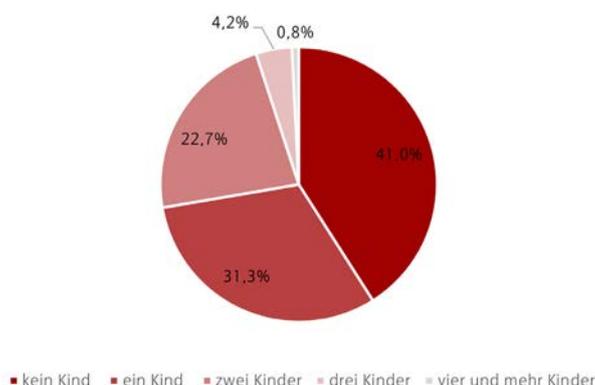


Abb. 6.37: Anteil der Kinderanzahl in Kernfamilien in Stattegg. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021h

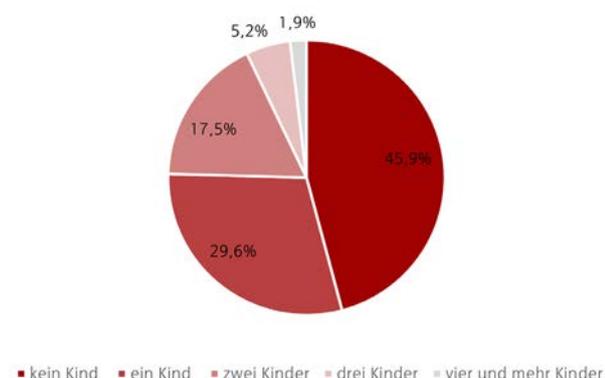


Abb. 6.38: Anteil der Kinderanzahl in Kernfamilien in Graz. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021i

6.2 Bevölkerungsprognose

Bei jeder Planung ist es wichtig zu abzuschätzen, welche Bedingungen in der Zukunft im Planungsraum vorhanden sein werden: Der wichtigste Grundstein einer Entwicklungsplanung, welche über einen längeren Zeitraum wirkend sein soll, ist eine Bevölkerungsprognose. Erst bei Kenntnis von Bevölkerungstrends ist somit eine sinnvolle, zukunftsorientierte Planung möglich.

Im Rahmen der Analyse wurden drei verschiedene Methoden zur Bevölkerungsprognose angewandt, um mehrere Perspektiven und Möglichkeiten zukünftiger Veränderungen darzustellen. Diese wurden jeweils für den Grazer Bezirk Andritz sowie für die Gemeinde Stattegg durchgeführt und nach Ende der Berechnung zusammengeführt.



Abb. 6.39: Straße an einem Andritzer Wohnkomplex - Quelle: Königsmaier

6.2.1 Szenario 1: Lineare Trendextrapolation

Das erste Szenario wird mittels einer linearen Trendextrapolation erstellt: Bei der Berechnung wird die Bevölkerungsentwicklung von Andritz und Stattegg zwischen 2012 und 2022 herangezogen. Dabei wird jeweils die jährliche Veränderungsrate bis ins Jahr 2022 berechnet und mit dem Durchschnittswert bis ins Jahr 2032 in die Zukunft fortgeschrieben. Ausgegangen wird dabei im Sinne der Vergleichbarkeit von einem gemeinsamen 0-Punkt. Wie schon in den Darstellungen 6.7 und 6.8 zu sehen war

(siehe Kapitel 6.1.2), war in den letzten Jahren in beiden Teilen des Planungsraums ein stetiger Bevölkerungszuwachs zu verzeichnen. Innerhalb der nächsten 10 Jahre gibt es laut Szenario 1 in Andritz einen Bevölkerungsanstieg von 6,9% und in Stattegg einen um 10,2% (siehe Abb. 6.40). In Andritz bedeutet das ein Wachstum von 19.592 auf 20.935 sowie in Stattegg von 3.007 auf 3.182 Einwohner*innen. Werden diese Werte summiert, steigt, wie in Abbildung 6.40 zu sehen ist, die Bevölkerungszahl im Gesamtgebiet bis zum Jahr 2032 auf 24.250 an, was insgesamt eine Steigerung von 7,3% seit dem Jahr 2022 bedeutet.

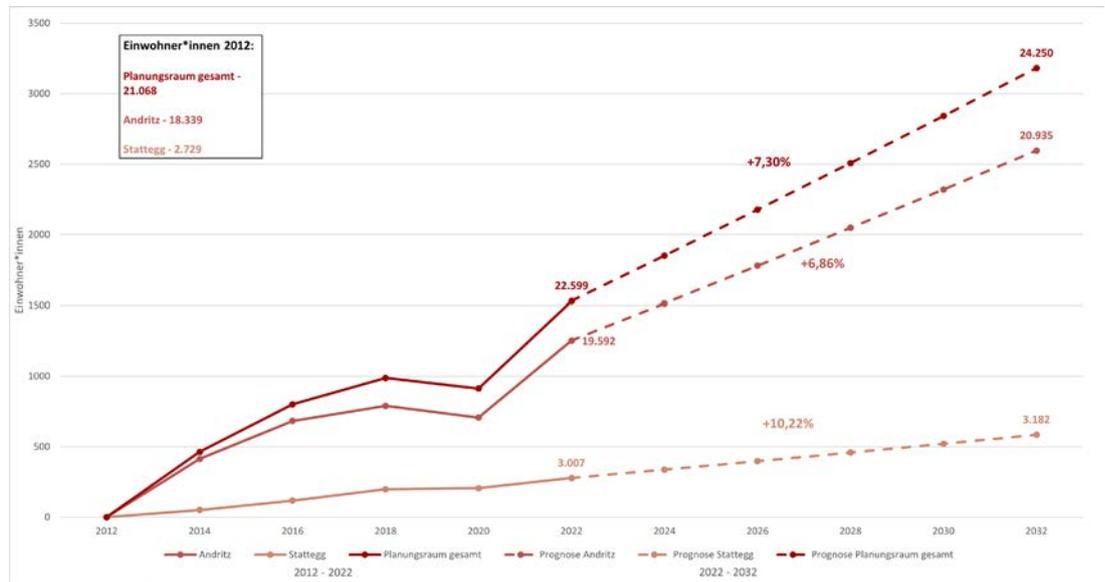


Abb. 6.40: Normierte Lineare Trendextrapolation - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t

6.2.2 Szenario 2: ÖROK-Prognose

Zweites Szenario der Bevölkerungsprognose ist eine Weiterführung der Prognose der Österreichischen Raumordnungskonferenz (ÖROK). Die letzte Aktualisierung dieser wurde im April 2022 veröffentlicht und umfasst den Zeitraum von 2021 bis 2050.

Die Berechnung der ÖROK führt als kleinste politische Ebene den politischen Bezirk an, weshalb die Prognosen für Andritz und Stattegg aus den Ergebnissen der politischen Bezirke Graz-Stadt (GS), sowie Graz-Umgebung (GU) abgeleitet werden müssen. Durchgeführt wurde die Berechnung, indem in Zweijahresabständen die Veränderungsrate der Bevölkerungszahlen der ÖROK-Prognosen von GS bzw. GU auf die Einwohnerzahlen der Gemeinde bzw. des Stadtbezirks heruntergerechnet wurden. Zur Repräsentativität anzumerken,

dass die Daten des Bezirks GU nur einen groben Richtwert darstellen, da auf Gemeindeebene innerhalb von Bezirken starke Unterschiede möglich sind.

Als Zeitraum für die Berechnung wurde hierfür, wie auch schon bei Szenario 1, im Sinne der Vergleichbarkeit der Daten der Zeitraum von 2022-2032 gewählt.

In Abbildung 6.41 ist zu erkennen, dass die Bevölkerungszahl laut ÖROK-Prognose im Planungsraum um 5,2% steigen soll. Diese jährliche Veränderung basiert auf einer 4,8% Steigerung auf 20.538 Einwohner*innen in Andritz, welche von den Daten des Bezirks GS ausgeht, sowie einer 7,6% Steigerung auf 3.236 Einwohner*innen in der Gemeinde Stattegg, welche von den Daten des Bezirks GU ausgeht. Die Krümmung der Kurven zeigt, dass zwar auch in den nächsten Jahren mit einem Bevölkerungswachstum zu rechnen sei, allerdings wird dieses im Laufe der Zeit exponentiell weniger werden.

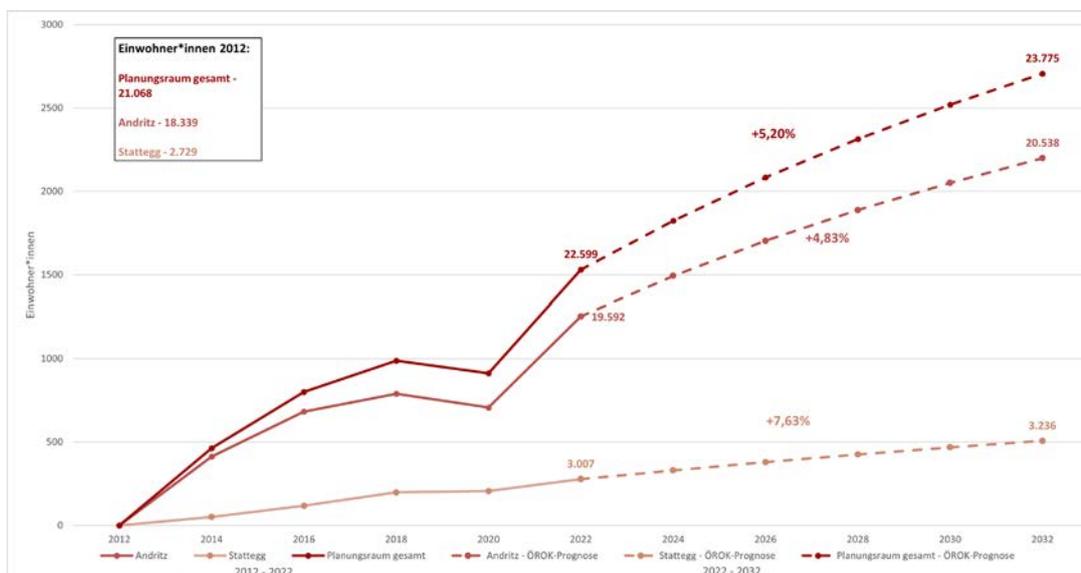


Abb. 6.41: Normierte ÖROK-Prognose - Quelle: Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t, ÖROK 2021b

6.2.3 Szenario 3: Wachstumsszenario - Mit gegensätzlichen Absichten

In Szenario 3 wird weiter auf die in Kapitel 6.1.2 untersuchte Geburtenbilanz sowie Wanderungsrate aufgebaut. Auf Grundlage der durchschnittlichen Geburtenbilanz sowie der Wanderungsbewegungen innerhalb der Jahre 2012-2021 wird die jährliche Veränderungsrate vom Jahr 2022 ausgehend bis ins Jahr 2032 fortgeschrieben. Durch dieses Vorgehen wird eine lineare Entwicklung prognostiziert, die als Annäherung für weitere Planungen dienen soll. Aus einer Diskussion mit Vertretern der Stadt Graz bzw. der Gemeinde Stattegg ist hervorgegangen, dass in beiden Teilen des Planungsraums in den nächsten Jahren keine starken Baulandentwicklungen zu erwarten sein werden. In Andritz wird dies primär mit der Freihaltung von Flächen für Grün- und Windschneisen begründet, während in Stattegg die Dorfcharakteristik bewahrt werden soll.

Aus diesem Grund wird das Szenario 3 als Szenario „Wachstum mit gegensätzlichen Absichten“ bezeichnet, da die politischen Zielsetzungen generell ein den Prognosen entsprechendes Bevölkerungswachstum nicht heransuchen. Die Berechnung des Szenarios ergab innerhalb der 10-Jahres-Prognose für Andritz einen Anstieg der Bevölkerung um 6,1%, während jene von Stattegg um 8% steigt. Auf den gesamten Planungsraum bezogen bedeutet das, wie in Abbildung 6.42 zu sehen ist, einen Bevölkerungsanstieg von 22.559 auf 24.136, was gleichbedeutend mit einer Steigerung von 6,8% innerhalb von 10 Jahren ist. Dies ist zu erklären mit der, wie in Abbildung 6.11 und 6.12 zu sehen ist, in beiden Teilen des Planungsraums positiven Geburtenbilanz. Auch die Wanderungsbilanz war im Durchschnitt in beiden Teilen deutlich im positiven Bereich, nur zwischen 2018 und 2020 war in Andritz eine negative Wanderungsbewegung zu erkennen, welche allerdings im Jahr 2021 durch eine sehr starke Zuwanderung ausgeglichen wurde.

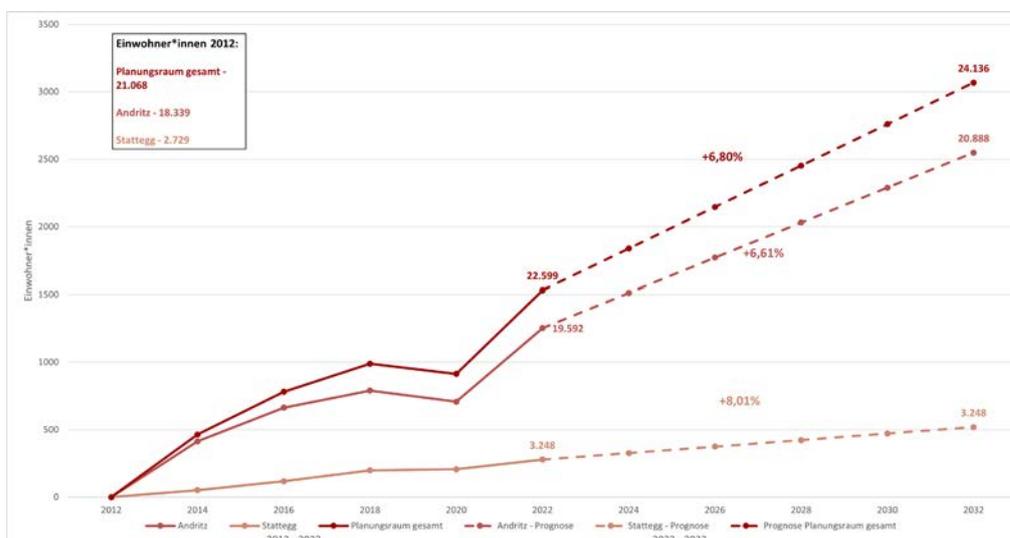


Abb. 6.42: Normiertes Wachstumsszenario
Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t

6.2.4 Prognosenvergleich

Durch eine einfache Gegenüberstellung der drei zuvor beschriebenen Szenarien gelingt es, ein besseres Verständnis über den Trend in der Bevölkerungsentwicklung im Untersuchungsgebiet zu bekommen. Alle drei Prognosen basieren auf unterschiedlichen Berechnungsmethoden und Annahmen und führen somit zu differenzierenden Ergebnissen.

In Abbildung 6.43 ist zu sehen, dass bei allen drei Bevölkerungsprognosen ein deutliches Bevölkerungswachstum zu verzeichnen ist. Der größte Zuwachs wird durch die lineare Trendextrapolation prognostiziert:

Aus dem Ausgangsjahr 2022 soll bis ins Jahr 2032 ein Bevölkerungsanstieg um 1.651 Einwohner*innen im gesamten Planungsraum stattfinden. Das Szenario 3 geht ähnlich der Trendextrapolation von einem starken Bevölkerungswachstum von 1.537 Personen innerhalb des 10-Jahres-Rahmens aus. Etwas konservativer wird die Entwicklung bei der ÖROK-Prognose gesehen. Diese geht bis zum Jahr 2032 von einem Anstieg um 1.176 Einwohner*innen aus. Das geringere Wachstum kann, wie in Kapitel 6.2.2 erwähnt, auf das Herunterbrechen der Daten von der Bezirksebene (GS, GU) zurückzuführen sein, da das Wachstum dieser nicht jenem von Andritz bzw. Stattegg entspricht.

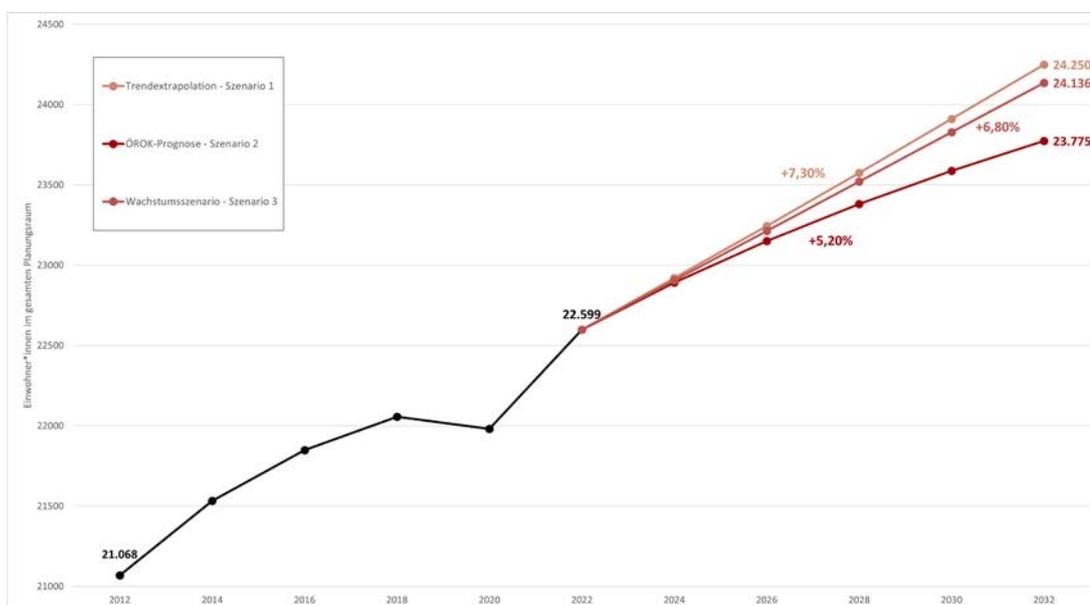


Abb. 6.43: Prognosenvergleich - Quelle: Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t, ÖROK 2021b

6.2.5 Wohnsitzprognose

Bei den zuvor berechneten drei Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung wurde jeweils die Gesamteinwohner*innenzahl im Untersuchungsgebiet als Berechnungsgrundlage verwendet. Bei der Wohnsitzprognose wird auf Haushalte heruntergebrochen, denen oftmals mehrere Personen zuzuordnen sind. Bei der Prognose der Wohnsitze, bei welcher zwischen Hauptwohnsitzen und Nebenwohnsitzen unterschieden wird, ist die genaue Zuteilung zu Andritz oder Stattegg aufgrund von verschiedenen politischen Maßnahmen, die auf Gemeindeebene getroffen werden, wichtig. Haupt- und Nebenwohnsitzanzahlen sind zum Beispiel für die sinnvolle Überarbeitungen von Flächenwidmungsplänen eine essenzielle Nennzahl, welche auf Gemeindeebene beschlossen werden.

Die Berechnung der Wohnsitze wurde durchgeführt, indem die Anteile der verschiedenen Wohnsitztypen auf die Einwohner*innenzahlen von 2022 angewendet wurden. Im Fall von Andritz sind hierfür aktuelle Daten aus dem Jahr 2022 verfügbar, während für Stattegg nur Daten aus dem Jahr 2011 auffindbar sind, was zu einer Verzerrung der Daten führen könnte.

Um die Anzahl der Haupt- bzw. Nebenwohnsitze und nicht die Anzahl der in diesen wohnenden Personen zu berechnen wurde schließlich die zuletzt festgestellte durchschnittliche Haushaltsgröße innerhalb der Gemeinde bzw. des Stadtbezirks (Stattegg: 2,41, Graz: 1,97) auf das Ergebnis angewendet. (vgl. Landesstatistik Steiermark 2022s/t) In Tabelle 6.2 sind die Ergebnisse dieser Berechnung für den aktuellen Bevölkerungsstand sowie für die drei berechneten Szenarien zu sehen.

Teilgebiet	Prognose - 2032							
	Aktueller Stand		Trendextrapolation		ÖROK-Prognose		Bevölkerungsanstiegsszenario	
	HWS	NWS	HWS	NWS	HWS	NWS	HWS	NWS
Andritz	9.945	871	10.627	930	10.426	913	10.603	928
Stattegg	1.248	212	1.375	233	1.343	228	1.348	228
Gesamt	11.193	1.082	12.002	1.163	11.768	1.140	11.951	1.157
Veränderung			+ 7,23%	+ 7,51%	+ 5,14%	+ 5,38%	+ 6,77%	+ 6,89%

Tab. 6.2: Wohnsitzprognose - Quelle: Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t, ÖROK 2021b, Graz Statistik 2022c

6.3 Soziale Infrastruktur

Bei jeder Planung sind Informationen über die soziale Infrastruktur im Planungsgebiet essenziell. Nur mit Wissen über deren Verfügbarkeit, Standorte, sowie Auslastungen können sinnvolle Entwicklungsplanungen durchgeführt werden.

Unter sozialer Infrastruktur werden in diesem Kapitel jegliche Einrichtungen verstanden, die von einem großen Anteil der Bevölkerung im alltäglichen Leben genutzt werden. Somit wird ein Gebiet auch stark durch die Qualität seiner sozialen Infrastruktur beeinflusst. Sind alltägliche Wege in zumutbaren Distanzen nicht mehr zu absolvieren, oder die Einrichtungen zu überfüllt, leidet die Aufenthalts- und Wohnqualität.

Im Rahmen dieses Kapitels wird konkret auf Bildungseinrichtungen, Gesundheitseinrichtungen, Freizeitangebote sowie Verwaltungs- und Sicherheitseinrichtungen eingegangen.

6.3.1 Bildungseinrichtungen

Wie schon in Kapitel 6.1.4 angesprochen, ist das Bildungsangebot in der Gemeinde Stattegg der Einwohner*innenzahl entsprechend. Das Angebot besteht aus zwei Volksschulen, zwei Kindergärten, sowie eine Kinderkrippe. Die Bildung ist somit sehr stark auf junge Kinder konzentriert, weshalb Schüler*innen nach Abschluss der Volksschule, zur weiteren Bildung, aus der Gemeinde auspendeln müssen. Oft führt dadurch der Weg nach Graz und somit auch nach Andritz, wo es neben den fünf Volksschulen, zehn

Kindergärten und einigen Kinderkrippen auch eine Mittelschule gibt. In Andritz fällt allerdings das geringe Angebot an Bildungsstätten ab der 5. Schulstufe auf.

Schulen

Die Volksschule Stattegg liegt einen knappen Kilometer nördlich vom Stattegger Dorfplatz direkt an der Stattegger Straße, mit Anbindung an die Buslinie 53. Ergänzt wird die Bildungseinrichtung durch die Volksschule Kalkleiten, welche mit dem Auto ca. 10 Minuten vom Stattegger Dorfplatz entfernt ist, allerdings keinerlei Anbindung an den öffentlichen Verkehr aufweist. (vgl. Google Maps 2022k)

Zusammengerechnet werden die beiden Schulen von 135 Schüler*innen besucht, wobei fast alle dieser auch in der Gemeinde beheimatet sind (Stand 2011). (vgl. Statistik Austria 2021a)

In Andritz ist das Angebot der Volksschulen mit sechs, der Einwohner*innenzahl entsprechend, deutlich größer. Die neueste dieser, die Volksschule Statteggerstraße, startete im Herbst 2022 in ihr erstes Betriebsjahr. Auf dem neuen Areal haben 16 Schulklassen sowie ein großer Freibereich Platz. (vgl. 5min.at 2022o)

Gleich groß ist die Volksschule Viktor Kaplan, welche sich direkt am Andritzer Hauptplatz befindet und somit mit dem öffentlichen Verkehr sehr gut zu erreichen ist. Etwas weiter nördlich ist die Volksschule Prochaskagasse mit ihren 14 Klassen direkt neben dem Haupteingang der Andritz AG zu finden. In St. Veit, im Westen von Andritz befindet sich die Volksschule St. Veit. In den zu dieser gehörenden 10 Klassen (Stand 2022) wird

vor allem ein Schwerpunkt auf musikalische Bildung gesetzt. Die einzig private Volksschule im Planungsraum, die Volksschule Regenbogenhaus, befindet sich im Süden von Andritz. Diese setzt einen Fokus auf alternative Lehrmethoden, wodurch die Schüler*innen gemäß ihrer neurobiologischen Entwicklungsstrukturen lernen sollen. (vgl. Regenbogenhaus 2022h)



Abb. 6.44: Volksschule Statteggerstraße - Quelle: Königsmaier

Die einzige Schule für Kinder über dem Volksschulalter im gesamten Planungsraum ist die Mittelschule (MS) Viktor Kaplan, welche sich im selben Gebäude wie die gleichnamige Volksschule befindet. In der MS werden acht Klassen zwischen der 5. und 8. Schulstufe unterrichtet. Ab der 3. Klassen ist eine Schwerpunktsetzung auf eines von vier Fächern möglich. (vgl. MS Viktor Kaplan 2022i)

Da sowohl Stattegg als auch Andritz über keine höherbildenden Schulen verfügt,



Abb. 6.45: Volksschule Prochaskagasse - Quelle: Königsmaier

müssen Schüler*innen ab der 9. Schulstufe aus der Gemeinde bzw. aus dem Stadtbezirk auspendeln. Anzunehmen ist, dass die meisten Schüler*innen in andere Grazer Stadtbezirke pendeln. Auch, um das Angebot von Hochschulen zu nutzen, ist das Pendeln innerhalb von Graz notwendig. Zwischen den Stadtbezirken sind die Distanzen zu den verschiedenen Hochschulen meist überschaubar. Nur knapp südlich von Andritz befindet sich zum Beispiel der Campus 02 (Fachhochschule der Wirtschaft).

Kindergärten und Kinderbetreuung

Die beiden Kindergärten in Stattegg werden vom Anbieter WIKI geleitet. Sie liegen direkt nebeneinander, gleich neben dem Dorfplatz. Insgesamt gibt es in den beiden Kindergärten vier Gruppen mit je 25 Plätzen. Die drei Gruppen im Kindergarten II bieten auch nachmittags eine Betreuung an, jene im Kindergarten I nur bis 13:00. Zusätzlich zu den Kindergärten gibt es ebenfalls am Dorfplatz, im Generationenhaus, eine Kinderkrippe, die auch von WIKI geleitet wird. In dieser haben in zwei Gruppen insgesamt 28 0-3-jährige Platz. (vgl. WIKI 2022j) Dieses Angebot gilt es allerdings nach einer Auskunft der Gemeinde auszuweiten, da die Kapazitäten zukünftig nicht ausreichend sein werden.

Ebenfalls zu WIKI gehörend ist der Betriebskindergarten der Andritz AG, sowie die Kinderkrippe Stattegger Straße im Norden der Maschinenfabrik.

Gegenüber der Andritz AG befindet sich ein weiteres Bildungs- und Betreuungszentrum in der Prochaskagasse. Der Komplex umfasst einen Kindergarten, einen Hort sowie eine Kinderkrippe.

Neben den schon genannten Einrichtungen befinden sich im Süden und Südosten von Andritz noch sechs weitere Kindergärten, von denen zwei privat geführt sind, sowie mehrere Kinderkrippen. Im Westen, in St. Veit, befindet sich ein weiterer Kindergarten sowie die Kindertagesstätte Naturkinder-Graz. Das Kindergarten- und Kinderkrippenangebot ist somit in Andritz gut ausgebaut.



Abb. 6.46: Generationenhaus Stattegg mit Kinderkrippe - Quelle: WIKI 2022j



Abb. 6.47: Bildungseinrichtungen in Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u, Graz.at 2022v

6.3.2 Gesundheitseinrichtungen

Ärzt*innen und Apotheken

Das Versorgungsangebot von medizinischen Einrichtungen ist in Stattegg der Einwohner*innenzahl entsprechend gering. Es gibt fünf Ärzt*innen, wovon drei Allgemeinmediziner sind, sowie ein Ärztezentrum, allerdings keine Apotheke. Das Angebot konzentriert sich ausschließlich auf den Süden der Gemeinde, wo die Einwohner*innendichte am höchsten ist. In Andritz sind medizinische Einrichtungen häufiger anzufinden. Es gibt insgesamt 38 Ärzt*innenpraxen, von denen ein großer Teil Fachmedizin, aber zusätzlich auch Allgemeinmedizin betreibt. Häufig werden Gruppenpraxen oder Ärzt*innenzentren betrieben in denen eine Praxis von mehreren Ärzt*innen betreut wird. Fachärzt*innen gibt es unter anderem zu Fachbereichen wie Urologie, Psychiatrie, Orthopädie, Chirurgie sowie Frauenheilkunde und vielen weiteren. In Andritz gibt es außerdem vier Apotheken, welche die täglichen Bedürfnisse der Bewohner*innen befriedigen. (vgl. GIS Steiermark 2022 I)

Pflegeheime

Der Stadtbezirk Andritz verfügt über zwei unterschiedliche Pflegeheime. Das Pflegeheim der Dienerinnen Christi befindet sich im Süden des Bezirks. Die Schwesterngemeinschaft kümmert sich in dem kleinen Pflegeheim um bis zu neun Bewohner*innen. (vgl. Dienerinnen Christi 2022m)



Abb. 6.48: Haus der Dienerinnen Christi - Quelle: Dienerinnen-Christi 2021a

Das Pflegewohnheim Erika Horn befindet sich im Norden von Andritz. Es bietet mit seinen 105 Plätzen deutlich mehr Bewohner*innen Platz als das Pflegeheim der Dienerinnen Christi. Das Wohnen im Heim funktioniert nach einem Konzept von Wohngemeinschaften, wodurch ein familienähnliches Zusammenleben gewährleistet werden soll. (vgl. GGZ Graz 2021a)

Krankenhäuser

Als Großstadt ist das Angebot an Krankenhäusern in Graz sehr hoch, sowohl Privatkliniken als auch öffentliche Krankenhäuser sind im Stadtgebiet vorhanden. Weder in Stattegg noch in Andritz gibt es eine solche Einrichtung. In kurzer Entfernung vom Planungsraum befinden sich allerdings zahlreiche Krankenhäuser, wie in Abbildung 6.49 zu sehen ist. Das nächste Krankenhaus ist die Privatklinik der Kreuzschwestern, welche ca. 2,5 km in Luftlinie vom Andritzer Hauptplatz entfernt ist. Auch das Universitätsklinikum Graz ist nur etwas mehr als 4 km entfernt, welches mit Einrichtungen zu zahlreichen Fachbereichen ausgestattet ist.

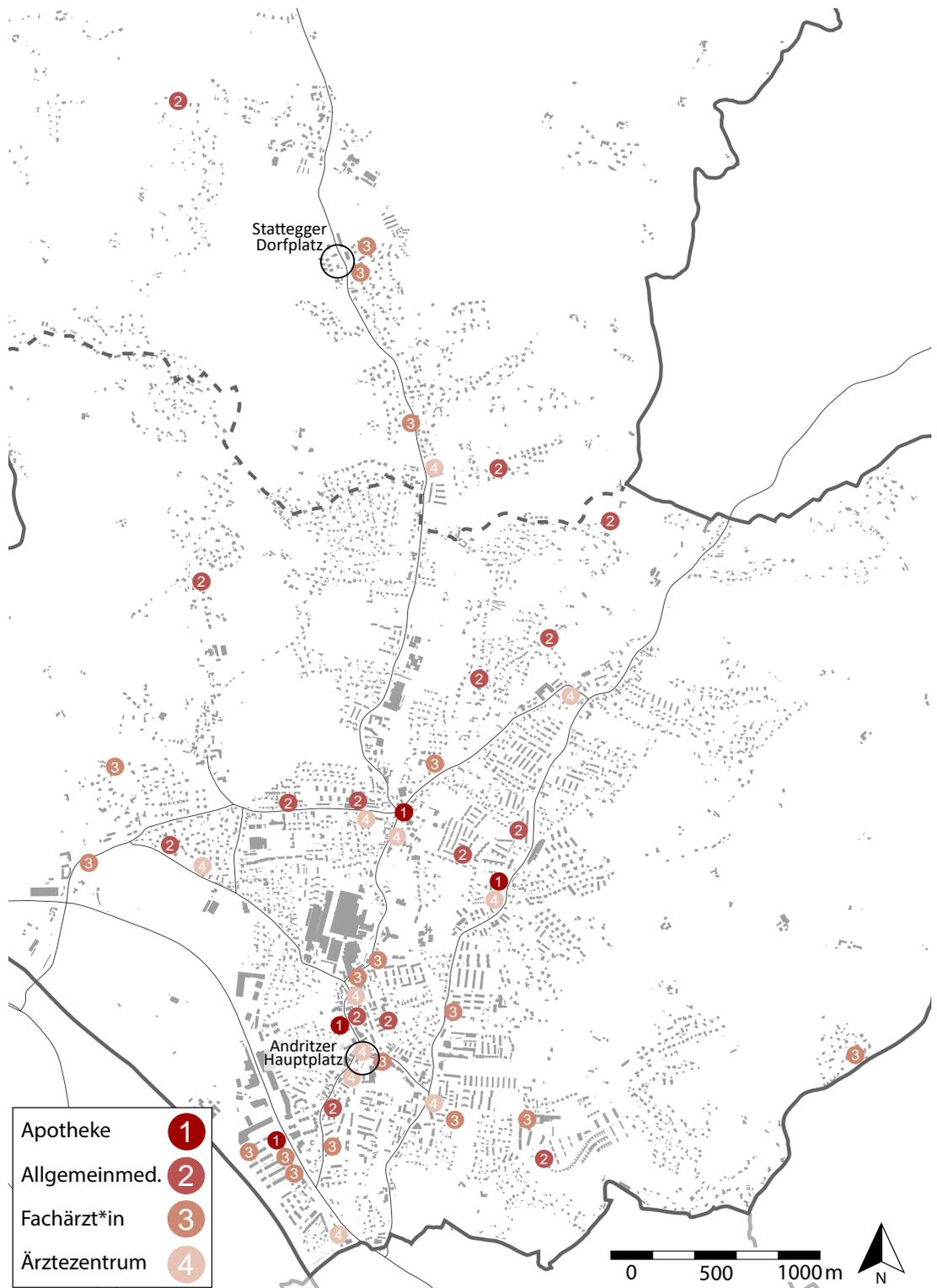


Abb. 6.49: Gesundheitseinrichtungen in Stattegger und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u

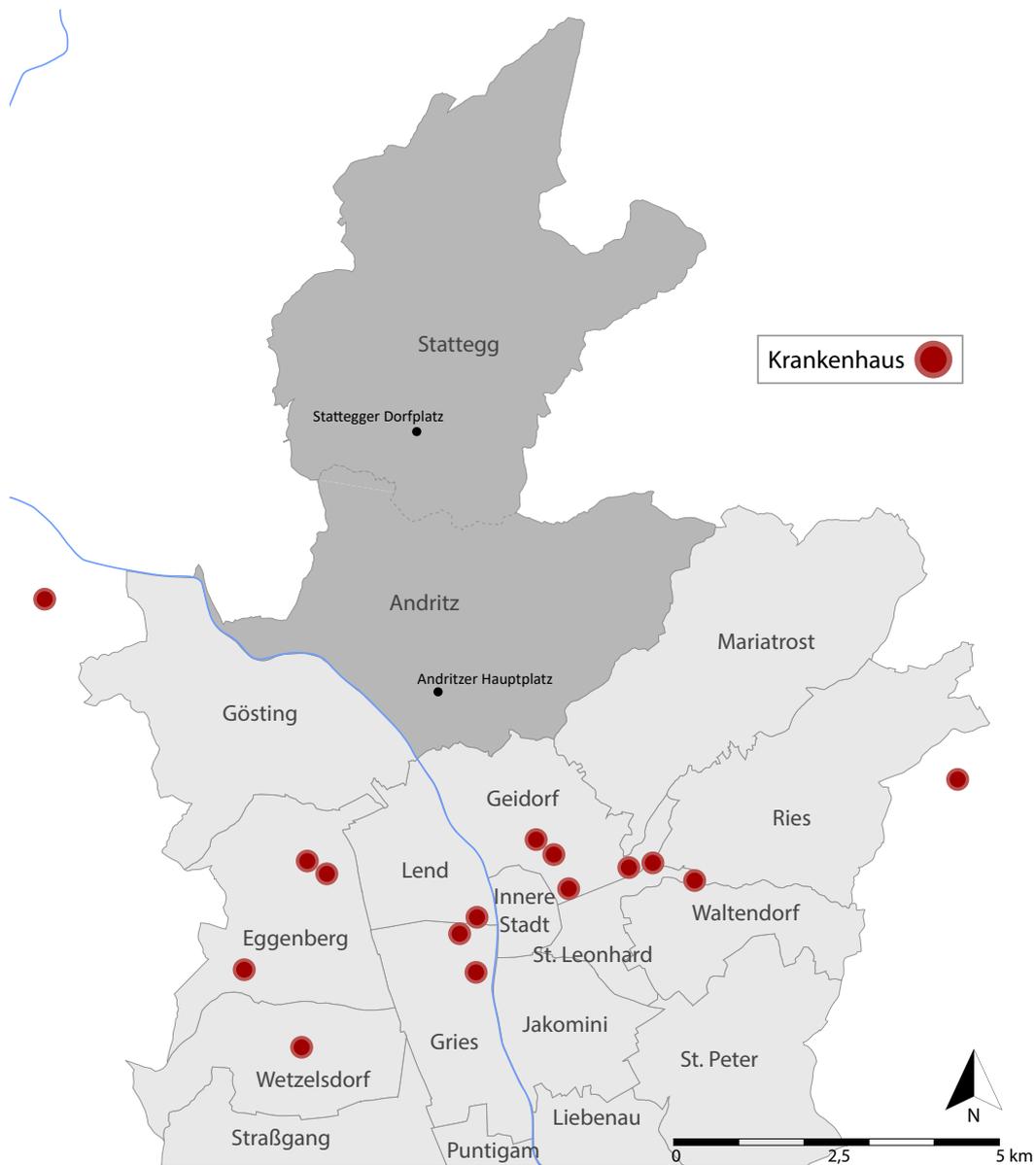


Abb. 6.50: Krankenhäuser in der Umgebung von Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u



Kapelle Ulrichsbrunn - Quelle: Rothenburger

6.3.3 Freizeiteinrichtungen

Der Naturraum des Planungsraums bietet sehr viel Potenzial für körperliche Betätigung sowie Entspannung. Die punktuelle Verortung vieler Angebote wie zum Beispiel der Erholungsfaktor in den Ausläufern des Schöckls in Stattegg, oder der Murradweg entlang des Flusses, kann und wurde aufgrund ihrer räumlichen Verteilung nicht durchgeführt.

Die tragenden verortbaren Freizeitangebote im Untersuchungsgebiet konzentrieren sich (aufgrund der Bevölkerungsdichte) fast ausschließlich auf Andritz. Das Aushängeschild der Andritzer Sporteinrichtungen ist der 1994 gegründete Golfclub Andritz. Dieser ist vor allem aufgrund seiner kurzen Entfernung zum Grazer Stadtzentrum sehr beliebt bei der Grazer Bevölkerung. Ergänzt wird dieser durch Einrichtungen wie den Ballpark Graz - eine auf Angloamerikanischen Sport fokussierte Einrichtung, die Radlager Mountainbike-Trails, das in den Sommermonaten geöffnete Stukitzbad sowie zahlreiche kleinere Einrichtungen wie z.B. Fußball- und Tennisplätze.

Die Stadtbibliothek Graz hat direkt am Andritzer Hauptplatz einen Standort. In dieser können Bücher, DVDs und Weiteres entlehnt werden sowie das kostenlose WLAN genutzt werden. (vgl. Stadtbibliothek Graz 2022n)

Weitere Freizeitmöglichkeiten gibt es im Alpengarten Rannach in Stattegg sowie im Heimgarten zur Kanzel in Andritz, in denen das Entspannen in der Natur angeboten wird, sowie im Obst- und Naschgarten Andritz.



Abb. 6.51: Obst- und Naschgarten Andritz -
Quelle: Königsmaier

Auch Spielplätze sind für die Unterhaltung der jungen Bevölkerung im Gebiet verteilt, beschränken sich jedoch auf insgesamt sechs Standorte. Davon herausstechend ist die Spielwiese Kalkleiten in Stattegg, die auf ihren über zwei Hektar Fläche neben der Spielfläche für Kinder auch Grillplätze anbietet.

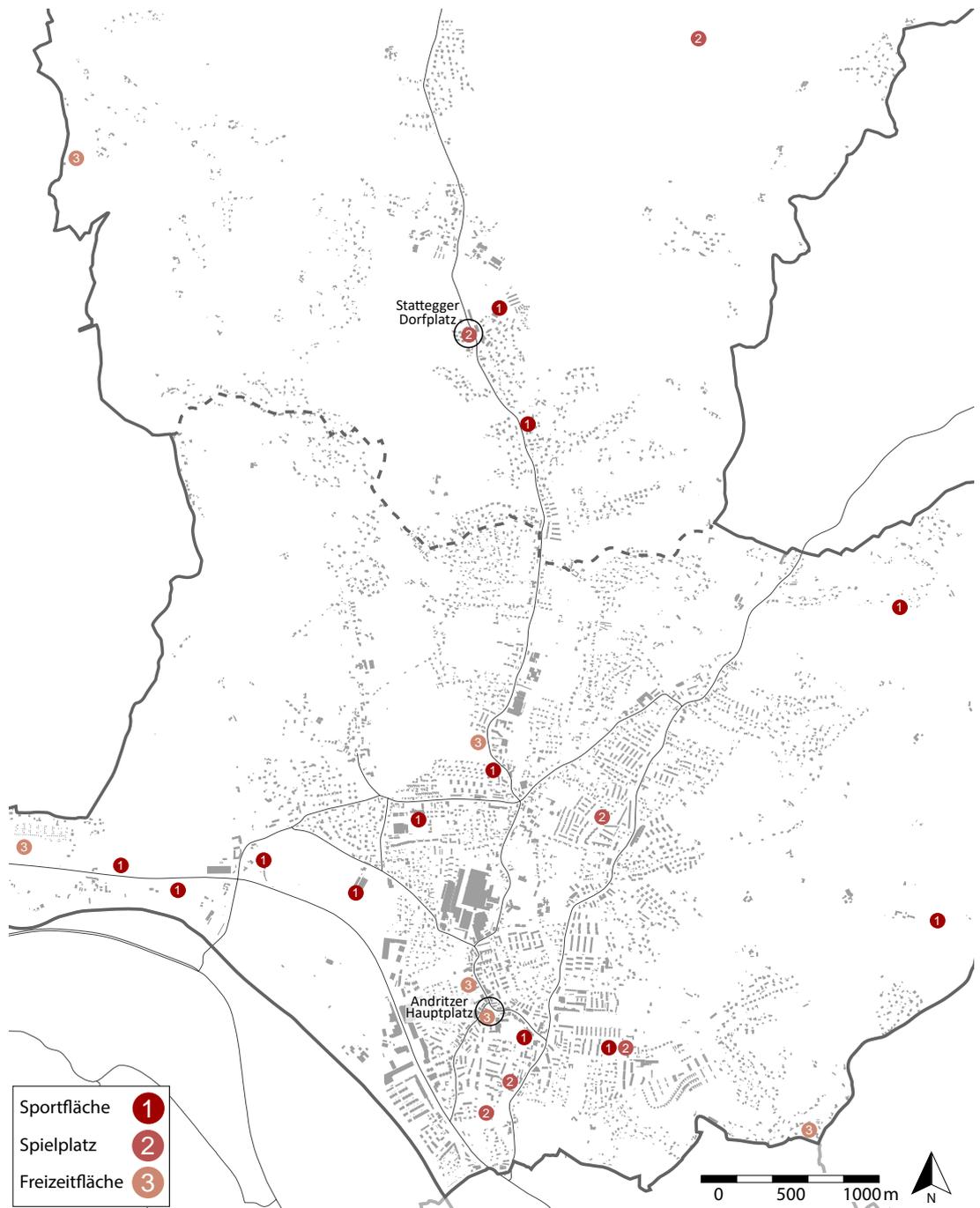


Abb. 6.52: Freizeiteinrichtungen in Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u

6.3.4 Verwaltung und Sicherheit

Stattegg setzt sich aus insgesamt 13 Ortschaften zusammen, die beiden Bevölkerungsstärksten dieser sind Hub und Ursprung, welche im südlichen Teil der Gemeinde an der Stattegger Hauptstraße liegen. Andritz ist seit 1938 Teil von Graz, seit 1946 bestehen die aktuellen Bezirksgrenzen.

Bei den letzten Gemeinderatswahlen in Andritz (2021) und in Stattegg (2020) sind Ergebnisse mit teils ähnlichen Tendenzen hervorgegangen. Sowohl in Andritz als auch in Stattegg war die ÖVP mit 29% bzw. 41% die stimmenstärkste Partei. Im Vergleich zur vorhergehenden Wahl ist dies in beiden Verwaltungseinheiten ein deutlicher Abfall, in Stattegg verlor die ÖVP somit ihre absolute Mehrheit. Die zweitstärkste Partei in Andritz war mit 24% die KPÖ, welche in Stattegg nicht angetreten ist. Stattdessen trat dort neu bei der letzten Wahl eine Bürger*innenliste an, welche mit fast 33% deutlich die zweitstärkste Partei im Gemeinderat wurde. Drittstärkste Kraft sind sowohl in Stattegg als auch in Andritz die Grünen.

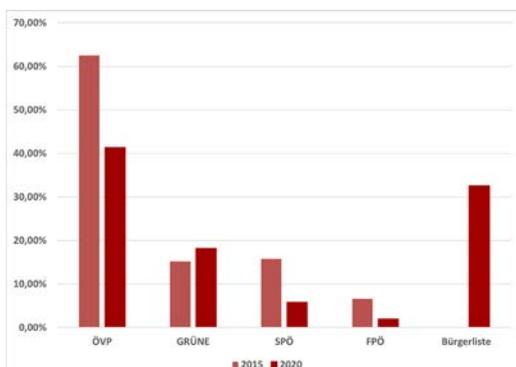


Abb. 6.53: Gemeinderatswahl Stattegg 2015 und 2020 - Quelle: Eigene Darstellung nach

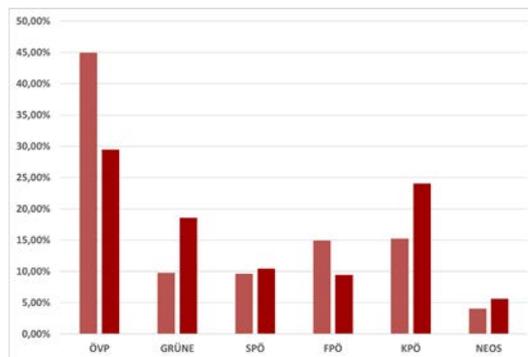


Abb. 6.54: Gemeinderatswahl Graz - Ergebnisse Andritz 2017 und 2021 - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2017a, Steiermark.orf.at 2021c

Die Wahlbeteiligung hat in beiden Teilen des Gebiets seit der vorletzten Wahl deutlich abgenommen. In Stattegg ist die Beteiligung allerdings noch um einiges höher als in Andritz, wie in Abbildung 6.55 zu sehen ist.

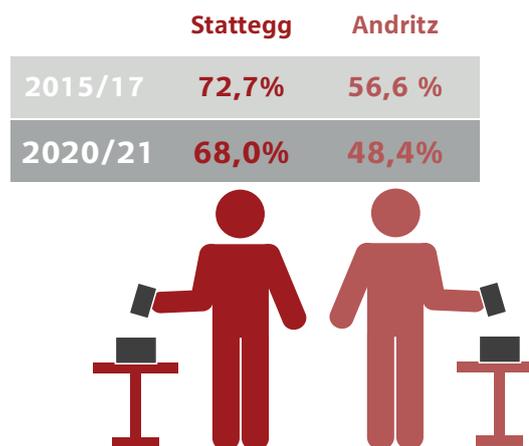


Abb. 6.55: Wahlbeteiligung Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2017a, Steiermark.orf.at 2021c, Stattegg.eu 2021d

Politische Führung

Aus dem Ergebnis der Gemeinderatswahl geht hervor, dass in Stattegg sieben Mandate an die ÖVP, fünf an die Bürgerliste und drei an die Grünen gehen. Andreas Kahr-Walzl ist seit der Gemeinderatswahl 2020 Bürgermeister der Gemeinde Stattegg. Er übernahm von seinem ÖVP-Kollegen Karl Zimmermann. Nach der Wahl wurde mit der Bürger*innenliste, welche Platz zwei in der Wahl belegte eine Koalition beschlossen, wonach für zwei Jahre Jürgen Trixl von der Bürgerliste Vize-Bürgermeister war. Im Juni 2022 wählte der Gemeinderat Philipp Ozek nach Ende der Amtszeit von Jürgen Trixl zum neuen Vize-Bürgermeister. (vgl. Mein Bezirk 2022p)

In Andritz ist seit September 2022 Karin Reimelt von der KPÖ Bezirksvorsteherin. Diese übernahm ihr Amt von der zurückgetretenen Xenia Hobacher von den Grünen nach Gesprächen entsprechend dem Arbeitsübereinkommen der Grünen, KPÖ und SPÖ in Andritz. (vgl. Mein Bezirk 2022q) Weitere wichtige Amtsträger*innen der Gemeinde und des Bezirks werden in Tabelle 6.3 und 6.4 angeführt.

Amt	Amtsträger*in	Partei
Bürgermeister	Andreas Kahr-Walzl	ÖVP
Vizebürgermeister	Philipp Ozek	ÖVP

Tab. 6.3: Politische Vertreter*innen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Stattegg.eu 2021e

Amt	Amtsträger*in	Partei
Bezirksvorsteherin	Karin Reimelt	KPÖ
1. Bezirksvorsteherin-Stv.	Johannes Obenaus	ÖVP
2. Bezirksvorsteherin-Stv.	Ulrich Mathias Pichler	GRÜNE

Tab. 6.4: Politische Vertreter*innen Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2022w

Verwaltungseinrichtungen

Stattegg als Teil des Bezirks Graz-Umgebung besitzt ausschließlich Einrichtungen, die den Kompetenzbereich der Gemeinde betreffen. Der Sitz der Bezirkshauptmannschaft ist in Graz und somit in keiner Gemeinde des Bezirks GU. Für die täglichen Verwaltungsaufgaben der Gemeinde ist das Gemeindeamt zuständig welches direkt am Dorfplatz situiert ist. Graz beheimatet als Statutarstadt und Landeshauptstadt zahlreiche Verwaltungseinrichtungen. Diese sind zum Großteil in den Innenbezirken der Stadt angesiedelt. Jeder Bezirk besitzt eine Bezirksvorsteherung und einen Bezirksrat, deren Aufgabe es ist, die Interessen des Bezirks in der Stadtregierung zu vertreten sowie zahlreiche Bürger*innendienste wie z.B.: An- Ab- und Ummeldungen (vgl. Graz.at 2022r).

Die Bezirksvorsteherung sowie der Bezirksrat von Andritz sind in der Servicestelle Andritzer Reichstraße gleich neben dem Andritzer Hauptplatz angesiedelt.

Blaulichtorganisationen

Im selben Gebäude wie die Servicestelle der Stadt Graz befindet sich die Polizeiinspektion Graz-Andritz, welche für Sicherheit im Bezirk sorgt. Knapp außerhalb von Andritz befindet sich an der Grabenstraße 121 ein Standort der Rufhilfe des Roten Kreuzes. Um vor Gefahren wie Feuer oder ähnlichem in der Andritz AG zu schützen, ist die freiwillige Betriebsfeuerwehr Andritz zuständig. Außer der Betriebsfeuerwehr gibt es keinen Standort der Feuerwehr im Bezirk. Nur ca. 10 Minuten mit dem Auto entfernt befindet sich allerdings die Abteilung Katastrophenschutz und Feuerwehr der Stadt Graz am Lendlplatz 15-17.

In Stattegg sorgt die freiwillige Feuerwehr Stattegg, mit Standort an der Stattegger Straße 197, für Sicherheit. Polizeiinspektion und Rettungsdienste gibt es nicht, weshalb die Gemeinde auf die Nähe zur Landeshauptstadt und deren Blaulichtorganisationen angewiesen ist.



[tps://www.huegelland.at/home/](https://www.huegelland.at/home/)



Quelle: Bergwerk Architekten 2019a

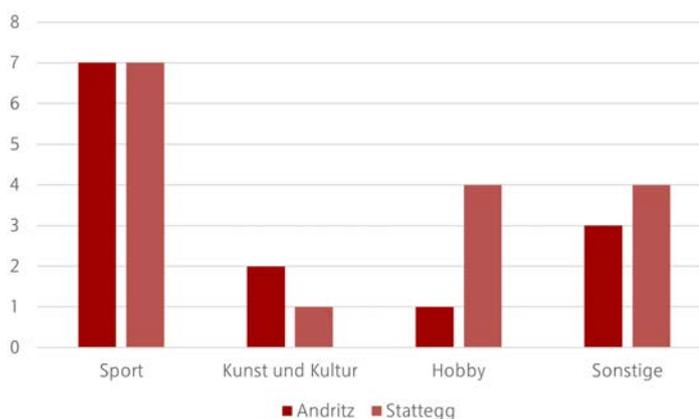


Trampelpfad im Nordwesten von Andritz - Quelle: Königsmaier

6.4 Vereinsleben und Organisationen

6.4.1 Vereine

Sowohl in der Gemeinde Stattegg, als auch im Bezirk Andritz gibt es ein vielseitiges Vereinsleben. In Andritz gibt es 13 Vereine, in der Gemeinde Stattegg sind es 16. Insgesamt gibt es in dem betrachteten Planungsraum also 29 eingetragene Vereine. In der Abbildung 6.58 ist zu sehen, wie sich diese Vereine auf grobe Kategorien aufteilen.



Sport

Neben dem Freibad, über das der Bezirk Andritz verfügt, gibt es noch einen großen Sportplatz, einen Golfplatz und weitere Sportanlagen. Daher gibt es auch einige Sportvereine, sowohl in Andritz, als auch in Stattegg. In Andritz gibt es die Sportvereine GAK Wasserspringen, GAK-Tennis, Golfclub Graz-Andritz St.Gotthard, Radsportverein Bikeclub Stattegg, SYCS Segel- und Yachtclub Steiermark und Velochicks. (vgl. Wir Andritzer 2022x)

In Stattegg gibt es die Sportvereine Bikeclub GIANT Stattegg, ESV Stattegg, FC Stattegg, Bogensport Rannach, SC Stattegg, VIBUK - Verein für Bewegungs- und Kampfkunst und TCU Stattegg. (vgl. Stattegg.eu 2022y)

Abb. 6.58: Anzahl der Vereine nach Vereinszwecken. Quelle: Eigene Darstellungen nach Wir Andritzer 2022x /Stattegg.eu 2022y

Kunst und Kultur

Neben einigen kulturell wertvollen Einrichtungen, wie beispielsweise Glaubenshäusern, gibt es auch Vereine mit kulturellem Fokus.

In Andritz ist die Pfarre St. Veit und in Stattegg gibt es den zuvor schon erwähnten Alpengarten Rannach. Der Verein „Kultur in Stattegg“ wird interessanterweise auf der Andritzer Verienshomepage angeführt und nicht auf jener Statteggs.

Musikvereine, Jugendorchester oder ähnliche Vereine wurden in der Abbildung 6.58 als „Hobby“ gewertet.

6.4.2 Angebot speziell für ...

... Kinder und Jugendliche

In Andritz gibt es eine Pfadfinder*innengruppe. Diese ist für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 20 Jahren geeignet. In Stattegg gibt es ein Jugendorchester.

Diese Einrichtungen ergänzen das Angebot durch Schulen, Kindergärten und Kinderkrippen im Planungsraum.

... Senior*innen

Hier ist besonders die Gemeinde Stattegg hervorzuheben. Diese hat am Dorflatz 1 ein Generationenhaus errichtet, welches von IST - Betreutes Wohnen „betreut wird“. Dieses Haus bietet sowohl betreutes Wohnen als auch Tagesbetreuung besonders für ältere Personen an. Im selben Gebäude, ist wie in Kapitel 6.31 erwähnt, auch die Kinderkrippe Stattegg angesiedelt.



Abb. 6.59: Generationenhaus Stattegg. Quelle: Eigene Darstellungen nach /Stattegg.eu 2022z

6.5 Fazit

Stattegg und Andritz weisen in ihrer Bevölkerungs- und Sozialstruktur zahlreiche Ähnlichkeiten, aber auch Unterschiede auf. Jene werden in diesem abschließenden Kapitel in die relevantesten Ergebnisse zusammengefasst. Wichtig ist dabei noch zu erwähnen, dass die Datenlage im Stadtbezirk Andritz häufig nicht so weit ausgebaut ist wie in der Gemeinde Stattegg, weshalb oft Daten von der Stadt Graz herangezogen werden mussten.

Der Bevölkerungsstand von Stattegg (3.007 EW) wird in dem um 7 km² kleineren Stadtbezirk Andritz mit 19.592 Einwohner*innen deutlich überboten. Dies führt zu einer fast zehnfach so hohen Bevölkerungsdichte in Andritz. In beiden Teilgebieten gibt es einen leichten Frauenüberhang in der Bevölkerung, welcher in Stattegg bei den über 65-Jährigen sogar bei 55,5% liegt. In beiden Teilgebieten ist der Bevölkerungsschnitt in einem eher hohen Alter angesiedelt, der größte Teil der Bevölkerung (56,4%) ist in der Gemeinde Stattegg zwischen 20 und 65 Jahren alt und damit im erwerbsfähigen Alter. Die allgemeine Erwerbsquote liegt in Graz mit fast 60% bei Männern leicht über jener in Stattegg. Allgemein ist die Erwerbsquote bei Frauen in beiden Teilgebieten deutlich niedriger als bei Männern.

Stattegg und Andritz sind in den letzten Jahren beide stetig gewachsen. Die neutrale bzw. leicht positive Geburtenbilanz, sowie die zumeist stark positive Wanderungsbilanz sind hierfür in beiden Teilen des Analysegebiets ausschlaggebend.

Von der Bevölkerungsentwicklung bis zum aktuellsten Stand aus dem Jahr 2022 wurden drei Prognosen entwickelt, welche zukünftige Szenarien und Bevölkerungsstände abschätzen sollen. Alle Prognosen ergaben ein positives Wachstum im Gesamtgebiet zwischen 5,2% und 7,3% innerhalb der nächsten 10 Jahre. Verhältnismäßig wird entsprechend der Prognosen Stattegg stärker wachsen als Andritz, jedoch bleibt ein starker Größenunterschied zwischen den zwei Verwaltungsebenen.

Das Bildungsniveau ist in beiden Teilgebieten sehr hoch. Die Akademiker*innenquote liegt vor allem in Stattegg bei beeindruckenden 40,8%, im Vergleich dazu lag diese Österreichweit 2016 bei 17,3%. Hochschulen, die notwendig sind, um Akademiker*innen auszubilden, gibt es im Gebiet zwar keine, dafür eine Fülle an Volksschulen. Der größte Teil dieser befindet sich in Andritz, entlang von wichtigen Straßen wie der Stattegger Straße oder der Andritzer Reichsstraße. Auch Kindergärten- und Kinderkrippenstandorte sind auf Andritz konzentriert. Auffallend ist, dass es nur eine einzige Schule für Kinder über dem Volksschul-Niveau im Planungsraum zur Verfügung steht. Aus diesem Grund muss ein Großteil der Kinder und Jugendlichen aus dieser Altersgruppe in andere Grazer Stadtbezirke pendeln, um zu ihren Bildungsstätten zu gelangen.

Gesundheitseinrichtungen sind weit über das gesamte Gebiet verstreut. Es gibt eine Fülle von Fachärzt*innen und Allgemeinmediziner*innen, sowie ei-

nige Apotheken, von denen allerdings alle in Andritz zu finden sind. Krankenhäuser gibt es innerhalb des Planungsraums ebenfalls keine, allerdings ist die Nachfrage nach diesen durch zahlreiche Standorte in anderen Grazer Bezirken gedeckt.

Freizeiteinrichtungen sind wie Gesundheitseinrichtungen verstreut im Gebiet vorhanden. Neben mehreren Spielplätzen und Freizeitflächen in dicht besiedelten Arealen, wird der dünner besiedelte Raum, vor allem in Andritz, zu meist durch Sportanlagen genützt. Eine Konzentration ist hierbei im Südwesten des Bezirks zu erkennen, wo mehrere höherrangige Sporteinrichtungen aufeinandertreffen. Diese werden zu einem Großteil von Sportvereinen bespielt, welche den größten Teil aller Vereine im Gebiet ausmacht. Zusätzlich gibt es in Andritz sowie in Stattegg Kulturvereine oder spezielle Angebote für Jugendliche oder Senior*innen wie zum Beispiel das Generationenhaus in Stattegg.

Ausblick

Der hohe Bildungsstandard der aktuell im Planungsraum vorhanden ist eine Stärke auf der es sich aufzubauen lohnt. Um diese auch für jüngere Bewohner*innen des Planungsraums zu gewährleisten ist das geringe Angebot an Bildungsstätten über dem Volksschulniveau zu behandeln.

Der hohe Altersdurchschnitt der Bevölkerung fällt als Schwäche oder sogar Gefahr auf: Diese wird ein Umdenken in infrastrukturellen Ansprüchen notwendig machen, sowie den Wirtschafts- und Sozialraum des Planungsraum langfristig verändern.

Im Planungsraum treten mehrere Anhäufungen von nutzungsähnlichen Einrichtungen wie Sporteinrichtungen oder Ärzt*innen auf. Diese Cluster bieten die Chance durch Synergieeffekte für Menschen in Andritz, Stattegg und darüber hinaus zu wichtigen Zentren des täglichen Lebens zu werden.

Der Planungsraum bietet somit eine Bevölkerungs- und Sozialstruktur auf welcher im Rahmen einer Entwicklungsplanung nachhaltig und zukunftsorientiert geplant werden kann. Das Motto lautet dabei bestehende Stärken zu stärken, Schwächen ins Positive zu wandeln, Chancen zu nutzen sowie Gefahren wirksam zu begegnen.

6.6 Quellenverzeichnis

Quellen

- (2022a):

https://www.graz.at/cms/beitrag/10034466/7772565/Zahlen_Fakten_Bevoelkerung_Bezirke_Wirtschaft.html

- (2022b):

<https://www.statistik.at/blickgem/G0201/g60646.pdf>

- (2022c):

http://www1.graz.at/statistik/Bevölkerung/Bezirksauswertungen/Bezirk_final_12.pdf

- (2022d):

<https://ViBe.app.graz.at/ext/index.html>

- (2022e):

<https://www.statistik.at/blickgem/pr2/g60646.pdf>

- (2022f)

<https://www.statistik.at/blickgem/G0209/g60646.pdf>

- (2022g)

<https://www.statistik.at/blickgem/G0209/g60101.pdf>

- (2022h):

<https://regenbogenhaus.org/primaria/>

- (2022i):

<https://ms-viktor-kaplan.edupage.org/>

- (2022j):

<https://www.wiki.at/>

- (2022k):

<https://www.google.at/maps/>

- (2022l):

<https://gis.stmk.gv.at/wgportal/atlasmobile/map/Basiskarten/Basiskarte>

- (2022m):

<https://dienerinnen-christi.de/project/das-haus-der-dienerinnen-christi-in-graz/>

-
- (2022n):
<https://www.stadtbibliothek.graz.at/index.asp?ref-type=z09>

 - (2022o):
<https://www.5min.at/202204505678/neue-volksschule-in-andritz-eroeffnet-dem-naechst/>

 - (2022p):
https://www.meinbezirk.at/graz-umgebung/c-politik/neuer-vizebuergemeister-fuer-stattegg_a5436721

 - (2022q):
https://www.meinbezirk.at/graz/c-politik/kommunistin-karin-reimelt-uebernimmt-bezirksvorstellung_a5617681

 - (2022r):
https://www.graz.at/cms/beitrag/10320547/7765198/Geschaeftsordnung_fuer_den_Bezirksrat.html

 - (2022s):
https://www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/dokumente/12256479_141979478/bf000b08/60646.pdf

 - (2022t):
https://www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/dokumente/12658731_141979478/f5ce5722/601.pdf

 - (2022u):
<https://gis.stmk.gv.at/>

 - (2022v):
<https://www.graz.at/>

 - (2022w):
https://www.graz.at/cms/beitrag/10025267/7769514/Bezirksvertretung_Andritz.html

 - (2022x):
<https://www.wirandritzer.at/de/vereine/index.asp?n=73>

 - (2022y):
<https://www.stattegg.eu/de/in-stattegg/vereine/>

-
- (2022z):
<https://www.stattegg.eu/de/gesundheit/betreutes-wohnen/>
- (2021a):
<https://ggz.graz.at/de/Einrichtungen/Pflegewohnheime/Pflegewohnheim-Erika-Horn>
- (2021b):
<https://www.oerok.gv.at/raum/daten-und-grundlagen/oerok-prognosen/oerok-prognose-2021>
- (2021c):
<https://steiermark.orf.at/stories/3123286/>
- (2021d):
<https://www.stattegg.eu/de/team/wahlergebnisse/>
- (2021e):
<https://www.stattegg.eu/de/team/gemeinderat/>
- (2020a):
<https://www.statistik.at/blickgem/G0101/g60646.pdf>
- (2020b):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae5/g60101.pdf>
- (2020c):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae5/g60646.pdf>
- (2020d):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae2/g60646.pdf>
- (2020e):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae2/g60101.pdf>
- (2020f):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae1/g60646.pdf>
- (2020g):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae1/g60101.pdf>
- (2020h):
<https://www.statistik.at/blickgem/ae6/g60646.pdf>

- (2020i):

<https://www.statistik.at/blickgem/ae6/g60101.pdf>

-(2019a):

<https://bergwerkarchitekten.at/werkliste/gemeinschaftliche-funktion/>

-(2017a):

<http://www.graz.at/grwahl2017-endergebnis/gr12.html>

- (2016a):

[https://wibis-steiermark.at/thema-des-monats/oktober-2018-bildungsstand-2016-akademikerquote/#:~:text=Bildungsstand%20der%20Wohnbev%C3%B6lkerung%202016%20-%20Akademikerquote&text=Bei%20der%20Akademikerinnen-%20und%20Akademikerquote,%3A%2017%2C3%20%25\).](https://wibis-steiermark.at/thema-des-monats/oktober-2018-bildungsstand-2016-akademikerquote/#:~:text=Bildungsstand%20der%20Wohnbev%C3%B6lkerung%202016%20-%20Akademikerquote&text=Bei%20der%20Akademikerinnen-%20und%20Akademikerquote,%3A%2017%2C3%20%25).)

- (2011a):

<https://www.statistik.at/blickgem/G0208/g60646.pdf>

-(2011b):

<https://www.statistik.at/blickgem/G0208/g60101.pdf>

Abbildungen

Abb. 6.1: Bevölkerungsstand – Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2022a/ Statistik Austria 2022b

Abb. 6.2: Haupt-/Nebenwohnsitze Andritz – Quelle: Eigene Darstellung nach Graz Statistik 2022c

Abb. 6.3: Geschlechterverteilung – Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022d/e

Abb. 6.4: Gemeindeflächen und Bevölkerungsdichte Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022d

Abb. 6.5: Gemeindeflächen und Bevölkerungsdichte Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020a

Abb. 6.6: Räumliche Bevölkerungsverteilung nach Katastralgemeinden. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022a/2020a

Abb. 6.7: Bevölkerungsentwicklung Stattegg seit 1869 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b

Abb. 6.8: Bevölkerungsentwicklung Andritz seit 2006 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022d

Abb. 6.9: Index der Bevölkerungsentwicklung in Stattegg seit 1869 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b

Abb. 6.10: Vergleich Bevölkerungsentwicklung Stattegg und Andritz seit 2006 - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b/ViBe App 2022d

Abb. 6.11: Bevölkerungsveränderung seit 2012 in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b

Abb. 6.12: Bevölkerungsveränderung seit 2012 in Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach ViBe App 2022d

Abb. 6.13: Altersstruktur Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022e

Abb. 6.14: Altersverteilung - Bevölkerungspyramide Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022e

Abb. 6.15: Altersverteilung Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022d

Abb. 6.16: Verteilung Schüler*innen und Student*innen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022f

Abb. 6.17: Verteilung Schüler*innen und Student*innen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022g

Abb. 6.18: Akademiker*innenquote Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020b

Abb. 6.19: Akademiker*innenquote Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020

Abb. 6.20: Geschlechterverhältnis nach höchster abgeschlossener Ausbildung in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2011a

Abb. 6.21: Geschlechterverhältnis nach höchster abgeschlossener Ausbildung in Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2011b

Abb. 6.22: Bildungsauspendler*innen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020d

Abb. 6.23: Bildungsauspendler*innen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020e

Abb. 6.24: Bildungseinpendler*innen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020d

Abb. 6.25: Bildungseinpendler*innen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020e

Abb. 6.26: Verteilung Erwerbspersonen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020f

Abb. 6.27: Verteilung Erwerbspersonen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020g

Abb. 6.28: Verteilung der Nicht-Erwerbstätigen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020f

Abb. 6.29: Verteilung der Nicht-Erwerbstätigen Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020g

Abb. 6.30: Erwerbsquoten Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020f

Abb. 6.31: Erwerbsquoten Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020g

Abb. 6.32: Verteilung der Haushaltsgößen - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020h/i

Abb. 6.33: Verteilung der Haushaltstypen in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2020h

Abb. 6.34: Verteilung der Haushaltstypen. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021i

Abb. 6.35: Verteilung der Kernfamilientypen in Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021h

Abb. 6.36: Verteilung der Kernfamilientypen in Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021i

Abb. 6.37: Anteil der Kinderanzahl in Kernfamilien. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021h

Abb. 6.38: Anteil der Kinderanzahl in Kernfamilien. Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2021i

Abb. 6.39: Straße an einem Andritzer Wohnkomplex - Quelle: Königsmaier

Abb. 6.40: Normierte Lineare Trendextrapolation - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t

Abb. 6.41: Normierte ÖROK-Prognose - Quelle: Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t, ÖROK

2021b

Abb. 6.42: Normiertes Wachstumsszenario - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t

Abb. 6.43: Prognosenvergleich - Quelle: Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t, ÖROK 2021b

Abb. 6.44: Volksschule Statteggerstraße - Quelle: Königsmaier

Abb. 6.45: Volksschule Prochaskagasse - Quelle: Königsmaier

Abb. 6.46: Generationenhaus Stattegg mit Kinderkrippe - Quelle: WIKI 2022j

Abb. 6.47: Bildungseinrichtungen in Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u, Graz.at 2022v

Abb. 6.48: Haus der Dienerinnen Christi - Quelle: Dienerinnen-Christi 2021a

Abb. 6.49: Gesundheitseinrichtungen in Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u

Abb. 6.50: Krankenhäuser in der Umgebung von Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u

Abb. 6.51: Obst- und Naschgarten Andritz - Quelle: Königsmaier

Abb. 6.52: Freizeiteinrichtungen in Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach GIS Steiermark 2022u

Abb. 6.53: Gemeinderatswahl Stattegg 2015 und 2020 - Quelle: Eigene Darstellung nach Stattegg.eu 2021d

Abb. 6.54: Gemeinderatswahl Graz - Ergebnisse Andritz 2017 und 2021 - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2017a, Steiermark.orf.at 2021c

Abb. 6.55: Wahlbeteiligung Stattegg und Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2017a, Steiermark.orf.at 2021c, Stattegg.eu 2021d

Abb. 6.56: Gemeindeamt Stattegg - Quelle: <https://www.huegelland.at/home/>

Abb. 6.57: Freiwillige Feuerwehr Stattegg - Quelle: Bergwerk Architekten 2019a

Abb. 6.58: Anzahl der Vereine nach Vereinszwecken. Quelle: Eigene Darstellungen nach Wir Andritzer 2022x /Stattegg.eu 2022y

Abb. 6.59: Generationenhaus Stattegg - Quelle: Eigene Darstellungen nach /Stattegg.eu 2022z

Tabellen

Tab. 6.1: Kennzahlen zu den Bezirken der Stadt Graz - Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022a

Tab. 6.2: Wohnsitzprognose - Quelle: Quelle: Eigene Darstellung nach Statistik Austria 2022b, ViBe App 2022d, Landesstatistik Steiermark 2022s/t, ÖROK 2021b, Graz.at 2022c

Tab. 6.3: Politische Vertreter*innen Stattegg - Quelle: Eigene Darstellung nach Stattegg.eu 2021e

Tab. 6.4: Politische Vertreter*innen Andritz - Quelle: Eigene Darstellung nach Graz.at 2022w

IMPRESSUM

Verfasser*innen

Hanna Hochradl | 12009637
Philipp Kastberger | 12004640
Jana Königsmeier | 12009233
Björn Rothenburger | 12021372
Dario Schier | 12013455

Betreuungsteam TU Wien, Institut für Raumplanung

Johann Bröthaler, Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik
Arnold Faller, Digital Architecture and Planning
Bardo Hörl, Verkehrssystemplanung
Julia Pechhacker, Örtliche Raumplanung
Werner Tschirk, Örtliche Raumplanung
Andreas Voigt, Örtliche Raumplanung

in Zusammenarbeit mit
Bernhard Inninger, Amtsleiter Stadtplanung Graz
Andreas Kahr-Walzl, Bürgermeister Stattegg
Helena Linzer, Örtliche Raumplanung
Richard Resch, Initiative lebenswertes Andritz



Technische Universität Wien
Institut für Raumplanung